

# GEO-NATURPARK

# *aktuell*



Organisation  
der Vereinten Nationen  
für Bildung, Wissenschaft  
und Kultur

- Bergstraße-Odenwald
- UNESCO
- Global Geopark
- 

Jahrgang 15 · Ausgabe Nr. 24 · 1. Halbjahr 2017

Infomagazin des Geo-Naturparks Bergstraße-Odenwald

## IN DIESER AUSGABE

- DIE NACHHALTIGKEITSZIELE DER WELTGEMEINSCHAFT UND UNESCO-GEOPARKS
- PORTRAIT: RANGER IM PROFIL
- KUNSTSsymposium, GEO-NATURPARKTAG UND KLINGENDER STEINBRUCH
- PFINGSTWochenende mit 2 WELTERBESTÄTTEN UND 2 UNESCO-GEOPARKS
- NATUR ENTDECKEN UND BEWAHREN: DUKATENFALTER UND GROSSPFLANZENFRESSER
- JUBILÄUM: MUSEUMSSTRASSE, HOFFEST UND ERLEBNISPFAD WEIN & STEIN
- GEOPUNKTE, GEOPARK-PFADE UND WEGEMARKIERER
- KIDS IM GEO-NATURPARK
- AUSGEZEICHNET: AG ALTBERGBAU ODENWALD
- LESEN & ENTDECKEN: LERNLANDSCHAFT UND WANDERKARTEN
- KENNER DER REGION: MEIN LIEBLINGSPLATZ
- UNSERE NACHBARN: UNESCO GLOBAL GEOPARKS IN ÖSTERREICH UND HOLLAND
- VERANSTALTUNGSKALENDER: JANUAR BIS JUNI 2016





Liebe Leser,

wir blicken auf ein ereignisreiches Jahr zurück, in dem wir nicht nur die Auszeichnung als UNESCO Global Geopark gefeiert haben, sondern auch unsere mittlerweile vierte internationale Überprüfung absolvieren durften. Von der UNESCO benannte Inspektoren aus Japan und Kroatien haben uns ein hohes Qualitätsniveau, eine außergewöhnlich gute Vernetzung und Kooperation in der Region sowie zukunftsweisende Ideen und Konzepte bescheinigt. Dies gilt es nun, auch in den kommenden Jahren mit Engagement und Kreativität gemeinsam weiter zu entwickeln.

Die mehr als 500 Veranstaltungen unserer Geopark-vor-Ort-Begleiter, Geopark-Ranger, Kooperationspartner und Mitgliedskommunen aus der gesamten Region sind ein beredtes Beispiel dafür, wie dies gelingen kann. Daneben freuen wir uns, Ihnen wieder eine Reihe von besonderen Events, vom Geobacktag am UNESCO-Welterbe Grube Messel mit Gästen aus Portugal über den Geo-Naturparktag bis hin zum Klingenden

Steinbruch in Mömlingen zu präsentieren.

Unsere Geopark-Pfade und Geopunkte können mittlerweile auf eine langjährige Tradition zurückblicken, wie etwa der Geopunkt am Martin-Buber-Haus oder der Erlebnispfad Wein und Stein in Heppenheim, der vor genau zehn Jahren eingeweiht worden ist.

Auch der Natur- und Landschaftsschutz spielt bei uns eine große Rolle – wir sind auch hier dankbar für engagierte Partner wie etwa den NABU oder den Förderkreis für Groß-Pflanzenfresser.

Als Mitglied der Weltgemeinschaft kommt dem Erhalt unseres Erdgeschichts-, Natur- und Kulturerbes als natürliche Ressource für kommende Generationen eine immer größere Bedeutung zu. Die Vermittlung dieser Werte an unsere Kinder ist daher ein wichtiger Bestandteil unserer Aktivitäten – eine Auswahl entsprechender Veranstaltungen finden Sie auf der Seite „Kids im Geo-Naturpark“ sowie im Kalenderteil (Veranstaltungen mit dem grünen Smiley).

Und schließlich können wir als UNESCO-Geopark in ganz besonderer Weise zu den Globalen Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen beitragen. Ob Landschaftsführung, Bacherlebnis, Geotoperkundung oder Genuss regionaler Produkte - was im Kleinen beginnt, kann mit gemeinsamem Engagement wachsen und große Früchte tragen. Denn letztlich geht es um die Vermittlung und Bewahrung unserer Umwelt und Lebensgrundlagen. Hier können wir in den kommenden Jahren gemeinsam eine ganze Reihe weiterer Angebote und Projekte entwickeln.

Ich wünsche Ihnen, dass Sie in diesem Jahr reiche persönliche Ernte machen – an Freude, Zufriedenheit und Zeit, die Sie verwenden können, um draußen unterwegs zu sein und unsere schöne Natur und das, was sie hervorbringt, in all ihren Facetten zu genießen.

Ihr Reinhard Diehl



# KUNST-SYMPORIUM, GEO-NATURPARKTAG UND „KLINGENDER STEINBRUCH“ IM RAHMEN DES JUBILÄUMS „1200 JAHRE MÖMLINGEN“



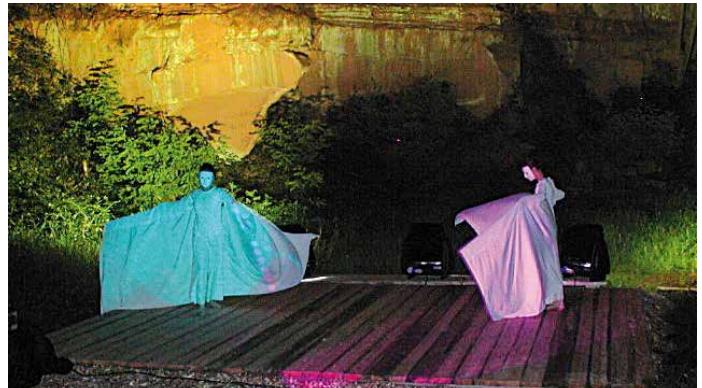
In diesem Jahr feiert die Gemeinde Mömlingen ein besonderes Jubiläum – sie blickt auf 1200 Jahre wechselvolle Ortsgeschichte zurück. Diese wird im Jahresverlauf im Rahmen zahlreicher Veranstaltungen gewürdigt und wieder zum Leben erweckt (Infos unter [www.moemlingen.de](http://www.moemlingen.de)). Mit dabei ist auch der Geo-Naturpark als Partner besonderer Aktionen:



**Zwischen 21. und 28. Mai 2017 findet ein Kunstsyporium statt**, bei dem Künstler im Steinbruch Königswald im Rahmen eines Workshops ihre Kunstwerke erstellen – Besucher sind herzlich willkommen. Die Kunstwerke und Klang-Installationen werden an verschiedenen Orten innerhalb von Mömlingen positioniert und können im Rahmen von zwei Rundrouten besichtigt werden. Orte sind unter anderem die Kirche, die Schule, der kleine Dorfplatz und der Hochbehälter.

**Am 2. Juli folgt der diesjährige Geo-Naturparktag** – von 10:00 bis 18:00 Uhr, mitten im Herzen von Mömlingen. An diesem Tag erwartet große und kleine Besucher rund um das „Adam-Otto-Vogel-Haus“, das an diesem Tag offiziell als Umweltpädagogische Station des Geo-Naturparks vorgestellt wird, ein reichhaltiges Programm mit Infos und Mitmach-Aktionen. So erwecken Geopark-Ranger und Geopark-vor-Ort-Begleiter alte Handwerkstechniken, wie etwa das Drechseln und Filzen zu neuem Leben. Kurze Kutschfahrten zu Steinbruch, Geopark-Pfad und Basaltbergwerk, Museumsführungen sowie eine Mountainbike-Tour rund um Mömlingen mit Infos zu Natur und Kultur runden das Programm ab. Eingebettet ist der Geo-Naturparktag in das **Jubiläums-Festwochenende zwischen 29. Juni und 3. Juli**. In dieser Zeit findet ein reges Festtreiben mit lebendigen Bezügen zur 1200jährigen Geschichte statt – einschließlich historischem Markt, Musik, Festumzug und Feuerwerk.

Auf einen weiteren Höhepunkt des Jubiläumsjahres können sich Musikfreunde am **23. September** freuen – **den „Klingenden Steinbruch“**. **Der Konzertabend im Steinbruch Königswald** ist zahlreichen Besuchern weit über den Kreis Miltenberg hinaus noch in lebhafter Erinnerung. Für diese Veranstaltung gilt „der Weg ist das Ziel“ in besonderer Weise – bereits entlang des Waldweges zum Steinbruch erzeugen phantasievolle Tanz- und Klanginstallationen eine außergewöhnliche Atmosphäre. Vor der Veranstaltung und in der Pause werden die Gäste mit regionalen Köstlichkeiten verwöhnt. Das Konzert selbst ist ein Ohrenschmaus von Melodien berühmter Komponisten sowie Highlights aus Oper und Operette. Und schließlich der Steinbruch Königswald – ein Freiluft-Konzerthaus inmitten der Natur, mit Wänden aus 250 Millionen Jahre altem Sandstein, der optisch wirkungsvoll in Szene gesetzt wird. Vielleicht hört der ein oder andere Besucher noch den uralten Fluss rauschen, der einst die heute versteinerten Sand- und Tonschichten hier abgelagert hat.



## RANGER IM PORTRAIT: DR. CHRISTIANE KOCH

### Was ist für mich das Besondere am Geo-Naturpark?

Mich begeistern die Highlights wie das Felsenmeer, die Grube Messel und die Tropfsteinhöhle Buchen. Aber genauso wichtig sind für mich die vielen weniger spektakulären Schönheiten: die Wälder, die romantischen Täler und die zum Teil rauen Bergkuppen und Höhenzüge, die alle unzählige Möglichkeiten zum Wandern, Erleben und Genießen bieten. Die erdgeschichtlichen Prozesse, die sich im Laufe von Millionen Jahren hier abgespielt haben, faszinieren mich ebenso wie kulturgechichtliche Phänomene. Wie haben die Menschen in früherer Zeit die Landschaft genutzt, und welche Spuren haben sie hier in der Region hinterlassen? Es ist wohl das Wechselspiel von Mensch, Kultur und Erdgeschichte, das mich in den Bann zieht. Beeindruckt bin ich auch von dem Netzwerk, das im Geo-Naturpark in den vergangenen zwanzig Jahren aufgebaut wurde und das dazu beiträgt, die Landschaft und die regionalen Produkte für Besucher und Einheimische noch attraktiver zu machen.

### Was verbindet mich mit dem Geo-Naturpark?

Als „Kind“ des Weserberglands bin ich vor nunmehr dreiundzwanzig Jahren nach mehreren Stationen in Deutschland und der Schweiz nach Groß-Umstadt gezogen. In der herrlichen Lage am Fuße der Weinberge und in der Nähe zum Odenwald fühle ich mich zuhause und verwurzelt. Ich bin gerne in der Natur unterwegs als Ranger sowie mit Freunden, der Familie und unserem Hund. Dass es hier so viele schöne Einkehrmöglichkeiten gibt, in denen typisches Essen und Spezialitäten wie Wein, Honig und Lebkuchen angeboten werden, gefällt mir ebenfalls. Verbunden fühle ich mich mit vielen Landwirten, auf deren Höfen ich schon Gast war und wo ich umweltpädagogische Aktionen wie „Von der Kuh zur Butter“ oder „Rund ums Korn“ anbieten konnte. Das Fischbachtal mit Schloss Lichtenberg und der Heuneburg zählt zu meinen persönlichen Favoriten. Wenn ich anderen die Natur auf erlebnisorientierte Weise nahebringe, intensiviert das auch bei mir selbst die Verbindung mit der Landschaft im Geo-Naturpark.

### Warum kam ich zum Geo-Naturpark?

Nach meinem Studium und einer fünfjährigen wissenschaftlichen Tätigkeit bin ich in den 1990er Jahren auf die Umweltpädagogik, bei der das spielerische Lernen mit allen Sinnen einen hohen Stellenwert einnimmt, aufmerksam geworden. Schon bald habe ich zusammen mit einer Freundin Wald- und



später Bacherkundungen in Groß-Umstadt durchgeführt. Kreative Angebote wie Töpfer- und Filzkurse folgten. Durch Zufall bin ich auf den Geo-Naturpark (damals noch Naturpark Bergstraße-Odenwald) aufmerksam geworden. Als ich Ende 2002 das Angebot bekam, an der Ranger-Ausbildung teilnehmen zu können, stand für mich fest: Ich bin dabei!

### Stichworte zur Person:

Ich bin verheiratet, habe eine erwachsene Tochter und arbeite selbstständig als Ranger im Geo-Naturpark und als Fachjournalistin für Landzeitschriften. Außerdem unterstütze ich Menschen beim Schreiben ihrer Biographie. Mein Steckenpferd ist das Filzen mit Schafwolle – eine alte Handwerkstechnik, die seit rund zwanzig Jahren ein Comeback erlebt. Ich fotografiere gern: auf Reisen, bei der Recherche für Reportagen, aber auch, wenn ich hier in der Region unterwegs bin.

### Ausbildung:

Aufgewachsen auf einem Bauernhof, habe ich in Göttingen Agrarwissenschaften studiert. Nach dem Studium war ich an der Gesamthochschule Kassel und der ETH in Zürich tätig. Danach folgten verschiedene umweltpädagogische und eine journalistische Weiterbildung. In einem Praxisseminar habe ich mich außerdem zur Biographin qualifiziert. Und last but not least absolvierte ich 2003 die Ausbildung zum Geopark-Ranger und bin seitdem im Ranger-Team.

## BESONDERE VERANSTALTUNGEN:



Auf einer spannenden **Zeitreise** können Besucher erleben, wie die Menschen in früheren Jahrhunderten gelebt und das Land genutzt haben. Wer waren die ersten Bauern, die in unserer Region Getreide anbauten? Wie sahen ihr Alltag und ihre Umwelt aus? Und wie veränderte sich die Landwirtschaft im Laufe der Jahrtausende?

Kreative Können in meinen **Workshops** dekorative Gegenstände aus Wolle filzen. Blüten, Äpfel und Steine gehören zu den Basics. Filzen ist ein Erlebnis für die Sinne und kommt bei Groß und Klein gut an.

Bei **Veranstaltungen auf Bauernhöfen** im Odenwald erfahren Besuchergruppen, wo unsere Lebensmittel herkommen und wie sie produziert werden. Infos: [www.geo-naturpark.de](http://www.geo-naturpark.de)



## DER GLOBALE WANDEL, DIE NACHHALTIGKEITSZIELE DER WELTGEMEINSCHAFT UND WIE WIR GEOPARKS VOR ORT DAZU BEITRAGEN KÖNNEN

Eines ist sicher – nichts bleibt, wie es ist. Diese Weisheit unserer Vorfahren ist heute aktueller denn je – denn unsere Umwelt, unser ganzer Planet und seine großen Systeme, das Klima, die Ozeane, der Meeresspiegel, die Atmosphäre – befinden sich im Wandel. Zu spüren ist das im Kleinen direkt vor unserer Haustür, wenn das Wetter wieder einmal „verrückt spielt“ wie auch im Großen, wenn diskutiert wird, wann die ersten Inselparadiese aufgrund des Meeresspiegel-Anstiegs von der Landkarte verschwinden werden. Die Auswirkungen für uns Menschen sind absehbar und es ist höchste Zeit, angesichts des Wandels, der unser eigenes Leben und das unserer Kinder und Kindeskinder massiv beeinflussen wird, für den Erhalt unserer naturgegebenen Lebensgrundlagen einzustehen.

Nach Jahrzehnte andauernden Verhandlungen haben die Vereinten Nationen im Oktober 2015 insgesamt 17 globale Nachhaltigkeitsziele (Sustainable Development Goals) vereinbart, die Hunger und Armut beenden, den Planeten umfassend schützen und umweltverträglichen Fortschritt ermöglichen sollen. Alle 193 Mitgliedsstaaten haben sich zur Umsetzung dieser Ziele bis zum Jahr 2030 verpflichtet – so auch die Bundesrepublik Deutschland. Von der Bundesebene bis hinein zur kleinsten Kommune gilt es nun, die Nachhaltigkeitsziele zu vermitteln und im Rahmen von Veranstaltungen, Aktionen und Aktivitäten zu unterstützen, denn es ist in unser aller Interesse, die Bedingungen, unter denen wir Menschen auf der Erde leben können, langfristig zu stabilisieren.

Dabei sind die UNESCO-Geoparks, die sich seit mehr als 10 Jahren weltweit für die ganzheitliche Betrachtung unseres Planeten und seiner Entwicklungsgeschichte sowie für die Vermittlung der natürlichen Zusammenhänge durch Umwelt- und Bewusstseinsbildung einsetzen, eine ideale Plattform. Im Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald finden jährlich mehr als 1000 derartige Veranstaltungen statt, die von Rangern, Geopark-vor-Ort-Begleitern und zahlreichen Kooperationspartnern durchgeführt werden. Bei der Entwicklung der Angebote werden Nachhaltigkeitsziele in besonderer Weise berücksichtigt. Produkte aus der Region, die Bewahrung lokaler Traditionen und alter Handwerkstechniken oder Entdeckungstouren in die Landschaft sind Facetten, die die regionale Identität stärken. Diese ist kein Selbstzweck, sondern trägt dazu bei, unsere Natur und Umwelt, unsere Landschaft und das, was sie hervorbringt, zu schätzen und zu schützen. Von den Streuobstwiesenrettern bis zur Wiederansiedlung des Auerrinds – sie alle helfen mit, die biologische Vielfalt zu erhalten. Info-Einrichtungen und Pfade sind nicht nur Infrastruktur, sondern Angebote, unsere Landschaft, ihre Geschichte und ihre Bedeutung für uns kennen zu lernen.

In diesem Jahr beginnen wir damit zusammenzutragen, wie aktiv wir und unsere gesamte Geopark-Region in Sachen Nachhaltigkeitsziele sind – ob eigene Projekte, Initiativen in den Mitgliedskommunen und Landkreisen oder überregionale Aktionen mit Kooperationspartnern und UNESCO-Geoparks weltweit. Damit möchten wir die zahlreichen, beispielhaften Aktivitäten bündeln und überregional sichtbarer machen wie auch gemeinsame neue Vorhaben anstoßen und im Rahmen unseres UNESCO-Auftrags unterstützen.

Denn so kann es funktionieren: Erfahrungen austauschen, Ideen entwickeln und Wissen teilen, um vor Ort einen kleinen Beitrag zu den großen globalen Nachhaltigkeitszielen 2030 zu leisten, die helfen sollen, unsere Lebensgrundlagen zu erhalten – für uns, unsere Kinder und deren Nachkommen.

Die Nachhaltigkeitsziele im Detail: [www.bmz.de/de/ministerium/ziele/2030\\_agenda/17\\_ziele/index.html](http://www.bmz.de/de/ministerium/ziele/2030_agenda/17_ziele/index.html)

Tipps zur Nachhaltigkeit im Alltag: <https://nachhaltiger-warenkorb.de>



## 2017 IST DAS INTERNATIONALE JAHR DES NACHHALTIGEN TOURISMUS – DIE EUROPÄISCHEN GEOPARKS SIND PARTNERORGANISATION



Die Vereinten Nationen haben das Jahr 2017 zum „International Year of Sustainable Tourism for Development (IYST)“ ausgerufen. Damit sollen weltweit Initiativen und Aktivitäten sichtbar gemacht werden, die naturverträglichen, nachhaltigen Tourismus umsetzen und fördern. Die Europäischen Geoparks sind eine Partnerschaft mit dem IYST eingegangen und tragen nun mit ihren eigenen Sonderveranstaltungen aus 69 Regionen in 22 Ländern zum Gelingen des UN-Jahres bei. Die Aktivitäten tragen das IYST-Logo und sind Teil der Veranstaltungsplattform auf der internationalen IYST-Webseite ([www.tourism4development2017.org](http://www.tourism4development2017.org)).

### DIE EUROPÄISCHE GEOPARKWOCHE 2017 (23. MAI BIS ZUM 11. JUNI 2017)

Die alljährliche internationale Veranstaltungsreihe wird daher auch unter dem Motto „Erdgeschichte, Natur und Kultur für nachhaltigen Tourismus“ stattfinden. Die Geopark-vor-Ort-Begleiter, die Geopark-Ranger sowie unsere Kooperationspartner aus der Region laden Sie wieder dazu ein, die Vielfalt unserer Landschaft zu genießen. Wir freuen uns auf zahlreiche Veranstaltungen, Vorträge und Führungen sowie auf besondere Gäste aus der weltweiten Familie der UNESCO-Geoparks. Lernen Sie unsere Region mit neuen Augen kennen! Die Broschüre zum Programm der Europäischen Geoparkwoche ist ab Ende April kostenfrei in der Geschäftsstelle des Geo-Naturparks erhältlich (Download unter: [www.geo-naturpark.de](http://www.geo-naturpark.de)).

### HERZLICH WILLKOMMEN ZUM FÜNTEN WANDERTAG DER HESSISCHEN NATURPARKE AM 28. MAI 2017!

An diesem Tag können Sie die Schönheit und Vielfalt unserer hessischen Landschaften in allen 11 Naturparken kennen lernen. Eine Übersicht der Veranstaltungen bietet eine kostenfreie Broschüre, die ab April 2017 in den jeweiligen Naturpark-Geschäftsstellen

erhältlich ist. Der Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald lädt gemeinsam mit der Gemeinde Fischbachtal zu einer besonderen Veranstaltung ein: **Das „Kleine Felsenmeer“ in Fischbachtal-Steinau wird als Geopunkt ausgezeichnet.** Nach der Feierstunde mit

Enthüllung der Geopunkt-Informationstafel folgt eine abwechslungsreiche **Wanderrung durch das Steinauer Felsenland**. Uhrzeit: 14:00 Uhr. Ort: Parkplatz Gagernstein, Fischbachtal-Steinau. Führung: Geopark-vor-Ort-Begleiter Günter Glas.



### PFINGSTWOCHENENDE MIT 2 UNESCO-WELTERBESTÄTTEN UND 2 UNESCO-GEOPARKS:



#### 4. JUNI 2017: WELTERBETAG MIT PFINGSTROSENFEST UND ZWEI UNESCO-GEOPARKS IN LORSCH

Neben zahlreichen Angeboten und Aktionen rund um das Welterbe und den Pfingstrosengarten sind auch zwei UNESCO-Geoparks mit von der Partie:

**UNESCO-Geopark Naturtejo, Portugal:** Naturschönheiten - wilde Pfingstrosen, biologische Vielfalt, Erdgeschichte und Naturtourismus. Außerdem: ein spannender Vortrag

und kleine, essbare Pfingstrosen....

**UNESCO-Geoparks Bergstraße-Odenwald:** Schönes, altes Handwerk - Pfingstrosen filzen mit den Geopark-Rangern, Infos zum Geopark sowie zu den UNESCO-Geoparks weltweit.

Standort: Am Welterbe gegenüber dem Eingang des Pfingstrosengartens

Wir freuen uns auf einen besonderen Gast, der am Pfingstwochenende gemeinsam mit uns bei zwei Veranstaltungen mitwirken wird: Der UNESCO-Geopark Naturtejo aus Portugal.

#### 5. JUNI 2017: WELT-UMWELTTAG IM UNESCO-WELTERBE GRUBE MESSEL MIT DEM UNESCO-GEOPARK NATURTEJO, PORTUGAL

**Geo-Backtag:** Boten aus einer längst vergangenen Welt sind Vorbild für ein ganz besonderes Gebäck aus dem UNESCO-Geopark Naturtejo, Portugal. Die in ihrer Form Trilobiten (riesigen Asseln nicht unähnlich) nachempfundenen Brote sind der Renner! Wie sie frisch gemacht werden und welche Attraktionen aus Erdgeschichte, Natur und Landschaft der Geopark sonst noch bereithält und was UNESCO-Welterbestätten und Geoparks

weltweit auszeichnen, erfahren Sie beim Workshop im Besucherzentrum an der Grube Messel. Und natürlich können Sie beim Backen selbst Hand anlegen und leckere Brote mit nach Hause nehmen!  
Infos: 06159-717590.



## KLEINER SCHMETTERLING – GROSSE BEDEUTUNG: DER DUKATENFALTER

Sie flattern nur zwischen Juni und August und suchen gezielt Thymian, Disteln, Berukraut, Sauerampfer und Rainfarn als Nahrungsquellen auf – die leuchtend roten (Männchen) und orange-braunen (Weibchen) Dukatenfalter (*Lycaena virgaureae*), die zu den Feuerfaltern zählen. In den letzten zwanzig Jahren hat ihr Bestand rapide abgenommen – mittlerweile stehen sie in Hessen auf der roten Liste der bedrohten Arten.

Die Gründe hierfür sind vielfältig, vor allem jedoch wurde der Lebensraum der schönen Tagfalterart immer mehr beschnitten. Als Lichtwaldart sind helle Waldlichtungen, Waldrandsäume und bewachsene Waldwegränder ihr Refugium. Durch Aufforstung und falsch verstandene Waldrandpflege, z.B. durch Mulchen der Waldwegränder und dadurch bedingte Verringerung des Blütenangebotes werden ihnen jedoch

Nahrungsgrundlage und Fortpflanzungsmöglichkeiten entzogen. So dient der Sauerampfer im Spätsommer zur Ablage der Eier, wo diese dann den Winter überdauern. Die Raupen schlüpfen im Frühjahr und verpuppen sich, um dann ab Juni als schöne Schmetterlinge auf Nahrungssuche zu gehen. Fehlt diese kommt es langfristig zum Rückgang und völligen Verschwinden der Art, was für die Region Südhessen in der nächsten Dekade befürchtet wird. Im Gebiet des Geo-Naturparks etwa konnten nur noch im südlichen Odenwald einzelne Restbestände verzeichnet werden. Um dem entgegenzuwirken hat der NABU Kreisverband Bergstraße in Südhessen ein 2-3 jähriges Projekt ins Leben gerufen, das von der Stiftung Hessischer Naturschutz, vom Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald sowie dem NABU Main-Kinzig-Kreis gefördert wird. Bestandteile



des Vorhabens sind die Dokumentation der bestehenden Bestände, Untersuchungen zu den Standortvorlieben und Lebensraumansprüchen sowie die Erarbeitung von Schutzmaßnahmen zur Erhaltung des Falters. Weiterhin soll eine längerfristige Bestandskontrolle (Monitoring), z.B. durch NABU-Ortsgruppen und Geopark-Ranger oder Vor-Ort-Begleiter, erfolgen. Diese wurden im vergangenen Jahr im Rahmen einer Fortbildung von Projektleiter Dr. Matthias Sanetra bereits entsprechend

informiert. Ein kleiner Schmetterling als wichtiger Baustein biologischer Vielfalt im großen Ökosystem kann erhalten werden, wenn wir alle der Natur wieder mehr Raum zugestehen, bunt blühenden Wegrändern, Naturwiesen und offenen Lichtungen bewusst den Vorrang geben. Die Natur ist keine Parklandschaft, sie braucht die bunte und scheinbar ungeordnete Vielfalt, in der Tiere und Pflanzen – und auch wir Menschen gedeihen können.

## GROSSE PFLANZENFRESSER IM EINSATZ FÜR DIE ARTENVIELFALT

Jahrhundertelang waren große Pflanzenfresser (sog. Megaherbivoren) wie Wisent, Auerochse, Wildpferd oder auch Wasserbüffel ein Teil unserer heimischen Tierwelt. Ihre Herden weideten in einer halboffenen struktur- und artenreichen Landschaft. Nach deren Ausrottung durch den Menschen veränderte sich auch die Landschaft – unsere

hochgezüchteten Haustrinder können ihren wilden Vorfahren in Sachen natürliche Landschaftspflege nicht das Wasser reichen. Eine Wiederansiedlung der wilden Großpflanzenfresser, insbesondere im Bereich der früher großen Wiesen- und Weidelandschaften im Ried, an der Bergstraße und im Odenwald, kann daher einen

wichtigen Beitrag zur Steigerung des Artenreichtums in einer abwechslungsreichen Landschaft leisten.

Der 2013 gegründete „Förderkreis Grosse Pflanzenfresser im Kreis Bergstrasse e.V.“ hat gemeinsam mit dem Archäologischen Freilichtlabor „Lauresham“ in Lorsch und begleitet von externen Experten das Auerrind-Projekt ins Leben gerufen. Ziel ist es, den im 17. Jahrhundert ausgestorbenen Auerochsen auf ausgewählten Flächen rückzuzüchten und alte und bedrohte Nutztierrassen wie das Rote Höhenvieh sowie Wasserbüffel zur natürlichen Beweidung einzusetzen. Vorsitzender Claus Kropf, der auch das Freilichtlabor Lauresham

leitet, freut sich mit seinen Mitstreitern, dass sich in der 2013 begonnenen Zuchtherde bereits der erste Auerrind-Nachwuchs eingestellt hat. Die Rinderherden und Wasserbüffel stehen derzeit an drei Standorten - Einhausen, Lorsch und Grasellenbach, weitere Standorte sind im Gespräch. Die ursprünglich anmutenden Geschöpfe werden künftig ein wichtiges Bindeglied zum Erhalt unseres Natur- und Landschaftsgefüges sein. Schon jetzt sind die ausgedehnten Weideflächen attraktive Ausflugsziele für Familien und Wandergruppen, die Wasserbüffel & Co gerne aus sicherer Entfernung beobachten und bewundern.  
Infos: [www.megaherbivoren.de](http://www.megaherbivoren.de)



## GEOPARK-INFOZENTRUM WEINHEIM IN NEUEN RÄUMLICHKEITEN

Nachdem das Geopark-Infozentrum Weinheim viele Jahre im städtischen Museum beheimatet war, ist es nun umgezogen. Es befindet sich nun zentral am Marktplatz in der Tourist-Information, die im Erdgeschoss des Histori-

schen Rathauses ihre Pforten geöffnet hat. Nachdem sich die Zusammenarbeit mit der Stadt Weinheim und dem städtischen Tourismus in den vergangenen Jahren hervorragend entwickelt hat, war es naheliegend, Geopark-

Infozentrum und Tourist-Information zusammen zu legen. So können sich die Gäste neben Tipps und Infos zur Zweiburgenstadt auch über aktuelle Geopark-Broschüren, Wanderkarten und Geopark-Honig aus Weinheim freuen.



## PFAD DER VIELFALT IM FISCHBACHTAL ERÖFFNET

An einem goldenen Herbsttag war es soweit: der vom Verein „Fischbachtal Kreativ“ initiierte „Pfad der Vielfalt“ wurde unter großer Beteiligung der Bevölkerung feierlich eingeweiht und anschließend, nach einer Stärkung, in voller Länge begangen. Der Pfad, der das Motto „Bildung für nachhaltige Entwicklung in unserer Region“ in idealer Weise aufgreift, umfasst eine Rundroute von

etwa 5 km. Die 6 Informationstafeln – jeweils ausgestattet mit einem Landschaftsfenster – erläutern die Vielfalt heimischer Lebensräume. Dabei reicht das Spektrum von der Artenvielfalt im Wald über die karge Bergwiese und den Steinbruchsee bis hin zur Feuchtwiese am Fischbach. Die Route kann individuell begangen werden, wird jedoch künftig auch fester Bestandteil im Veran-

staltungsprogramm der Geopark-vor-Ort-Begleiter und

weiterer engagierter Gruppen im Fischbachtal sein.



## EIN BESONDERER GEOPUNKT: VIERZIG JAHRE MARTIN BUBER HAUS IN HEPPENHEIM

Im Jahr 2006 eingeweiht, zählt die Informationstafel am Martin-Buber-Haus in Heppenheim zu den ersten Geopunkten im UNESCO-Geopark Bergstraße-Odenwald.

Das Gebäude wurde im Jahr 1976 vom Land Hessen unter Denkmalschutz gestellt und dem Internationalen Rat der Christen und Juden als Hauptsitz übergeben. Der Öffentlichkeit ist es im Rahmen einer

Veranstaltungsreihe mit historischen und theologischen Themen und in Form von Führungen durch die Dauerausstellung zugänglich (nach Absprache unter Tel. 06252-6896810 sowie meurer@iccj.org). Martin Buber, der bekannte jüdische Philosoph und Schriftsteller (1878-1965), lebte von 1916 bis 1938 mit seiner Familie in Heppenheim. Hier entstanden viele seiner bekannt-

ten Werke, u.a. *Ich und Du, Die Schrift*. Seine Frau Paula Buber veröffentlichte zahlreiche Erzählungen und Romane unter dem Pseudonym Georg Munk. Bubers Kinder, Eva und Rafael sowie später die Enkelinnen Barbara und Judith wuchsen im Haus an der Werlestraße mit Blick auf den Graben auf. Im März 1938 emigrierte die Familie aufgrund der zunehmenden Repressalien gegen Juden. Jerusalem wurde ihr neues Zuhause. Auch in Heppenheim gab es während des Novemberpogroms Ausschreitungen, u.a. wurde auch das Buber-Haus verwüstet. Nach der Zwangseignung kam das Haus im Jahr 1941 in den Besitz des Kreises Bergstraße der es in der Nachkriegszeit, nach Entschädigung der Familie Buber in den 50er Jahren,

für verschiedene Ämter nutzte. Im Jahr 1976 verhinderte eine Bürgerinitiative den Abriss des Gebäudes, was seine nunmehr vierzigjährige Nutzung als Ort der Geschichte erst möglich gemacht hat.

Frau Prof. Judith Buber-Agassi, die im Haus geborene Enkelin Martin Bubers, ist Ehrenbürgerin der Stadt Heppenheim. Tamar, die Tochter der 2013 verstorbenen Künstlerin Barbara Goldschmidt (geb. Buber), leitet heute in Jerusalem das Archiv ihres berühmten Urgroßvaters. Die Plakette Literaturland Hessen wurde 2006 für Paula Bubers Roman *Muckensturm - ein Jahr im Leben einer kleinen Stadt*, der die Veränderungen nach der Machtergreifung durch die Nationalsozialisten 1933 beschreibt, verliehen.



## BESTENS ORIENTIERT IN DER REGION – UNSERE WEGEMARKIERER

Der Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald unterhält und betreut - neben dem Odenwaldklub - ein Wanderwegenetz von rund 5300 Kilometern. Um dieses auf dem Laufenden zu halten, sind rund 160 Wegemarkierer in den Kreisen Miltenberg, Darmstadt-Dieburg, Odenwald und Bergstraße ehrenamtlich aktiv. Koordiniert durch die Kreiswegewarte sowie Hauptwegewart Helmut Zander sind sie unermüdlich unterwegs, um Wegmar-

kierungen zu kontrollieren, zu ergänzen und zu überarbeiten. Damit halten sie das Wegenetz, das Herzstück für die Wander-Infrastruktur, auf dem aktuellen Stand. In Kombination mit den Informati-onstafeln sowie den darauf abgestimmten, aktualisierten Freizeitkarten im Maßstab 1 : 20.000 findet der Wanderer ideale Bedingungen für ausgedehnte Erkundungstouren zwischen Miltenberg, Heidelberg und Darmstadt. Nachdem der Geo-Naturpark

Bergstraße-Odenwald gemeinsam mit dem Naturpark Neckartal-Odenwald mittlerweile selbst Herausgeber der Wanderkarten ist, konnte die Zusammenarbeit aller Beteiligten nochmals intensiviert werden, was der gesamten Infrastruktur zugutekommt. So fließen die Informationen der Wegemarkierer zur jeweiligen Situation draußen in der Natur bei der Aktualisierung der Karten direkt mit ein. So ermöglichen die Wegemarkierer mit ihrem persönlichen

Engagement – oft schon über lange Jahre – Einheimischen und Besuchern ein sicheres, bestens orientiertes und auch genussvolles Begehen der Wanderwege des Geo-Naturparks Bergstraße-Odenwald. Herzlichen Dank!



## ÜBER FELD UND FLUR: 10 JAHRE ANGUS & MISCANTHUS-HOF BÖCK (BRENSBACH)

Wer möchte gerne einmal Mini-Schweine, Schafe, Hühner oder sogar ein ausgewachsenes Angus-Rind streicheln? Bei Familie Böck auf dem Angus und Miscanthus-Hof außerhalb von Brensbach ist dies seit mittlerweile 10 Jahren möglich. In ihrem Betrieb sind 15 rote und schwarze Mutterkühe mit Kälbern sowie ein Bulle zu Hause. Im Sommer dürfen sie auf die Weide und im Winter wartet ein geräumiger Stall. Für ihre Versorgung und die der restlichen tierischen Bewohner



werden auf einer Fläche von 60 ha Weizen, Gerste, Raps, Tritikale, Roggen und Zuckerrüben angebaut. Ein Teil der Fläche nimmt der Miscanthus („Elefantengras“) ein. Er dient, zu Hackschnitzeln verarbeitet, als Heizmaterial, als Einstreu für die Tiere und als Mulchersatz.

Der Hof betreibt auch einen eigenen Laden, in dem von der Lende bis zum Markklößchen selbst erzeugte Fleisch- und Wurstprodukte verkauft werden. Aufzucht, Haltung und Fütterung der Tiere sind dabei die beste Qualitätsgarantie für besonderen Genuss direkt aus der Region. Familie Böck freut sich auch über Gäste, die sich über das Leben und die Arbeit auf dem Hof informieren möchten. So engagieren sie sich bei Ferienspielen und laden Kitas zum Bauernhofbesuch ein. Als Mit-

glied der Veranstaltungsreihe „Über Feld und Flur“, die der Geo-Naturpark gemeinsam mit der Abteilung Ländlicher Raum des Odenwaldkreises und Odenwälder Landwirten durchführt, feiern sie in diesem Jahr ihr zehnjähriges Jubiläum mit einem großen Hoffest am 11. Juni von 10.00 bis 18.00 Uhr. Große und kleine Besucher sind herzlich willkommen! Infos: [www.angus-miscanthus.de](http://www.angus-miscanthus.de). Weitere „Feld und Flur-Termine“ finden Sie auf unserer Kinderseite (S. 10).

## HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH! 10 JAHRE GEOPARK-ERLEBNISPFAD WEIN & STEIN IN HEPPENHEIM

Im April 2007 wurde er unter großer Beteiligung der Bevölkerung eröffnet – der Geopark-Erlebnispfad Wein und Stein in Heppenheim. Auf dem etwa 7 km umfassenden Rundweg, der unter Federführung von Reinhard Antes (Vorsitzender der Bergsträßer Winzer e.G.) entstand, informieren 70 Stationen über Geologie, Böden, die Arbeiten im Weinberg, Minerale im Wein, Terroir und viele andere spannende Themen.

Im Verlauf der letzten Jahre sind stetig neue Attraktionen hinzugekommen, wie etwa die zahlreichen Kunstwerke sowie die Aromabar. QR-Codes auf jeder Tafel bieten darüber hinaus die Möglichkeit vertiefende Infos abzurufen. Seit seiner Eröffnung hat er Maßstäbe gesetzt - von Abertausenden Besuchern begangen, wurde er zur Inspiration für zahlreiche Pfadprojekte weit über Deutschlands Grenzen hinaus und trägt die

Auszeichnung „Höhepunkt der Deutschen Weinkultur“.

Für den Geo-Naturpark ist der Pfad nicht nur Ausdruck einer langjährigen, fruchtbaren Zusammenarbeit, er zeigt auch in besonderer Weise, wie sich Erdgeschichte, Natur und Kultur in Form von Stein, Boden, Reben und Wein aufs Beste zusammenfügen. Anlässlich des Jubiläums veranstalten die Bergsträßer Winzer am 23. April eine besondere Wande-



lung auf dem Erlebnispfad: Sie findet in der Zeit von 11:00 bis 14:00 Uhr statt und beinhaltet eine Verkostung von fünf Weinen, eine Vesper sowie eine Führung durch das VINIVERSUM. Infos und Anmeldung: 06252-79940. Weitere Veranstaltungstermine der Bergsträßer Winzer finden Sie im Kalenderteil (S. 14 - 27).

# FRÜHLINGERWACHEN AM FELSENMEER, GEHEIMNISVOLLE HöH-LENERKUNDUNGEN, ÜBER FELD UND FLUR UND IN DIE GEOWERK-STATT ...HALLO KIDS,

bei uns im Geo-Naturpark ist immer etwas los – seid mit dabei, wenn das Felsenmeer aus seinem Winterschlaf erwacht, geht auf Tuch-fühlung mit Ziegen, Hühnern und Kühen auf dem Bauernhof, taucht ein in magische Höhlenwelten und erforscht gemeinsam mit den Geopark-Rangern in der Gewerkstatt Steine und Fossilien.

Hier haben wir eine kleine Auswahl an Vorschlägen für Eure eigenen Entdeckungstouren zusammengestellt. Viele weitere Termine findet Ihr in unserem Kalenderteil (Seite 14 - 27). Eure Veranstaltungen erkennt Ihr an dem grünen Smiley.

## VOM FRÜHLINGERWACHEN BIS ZUR WALDERLEBNISRALLYE – DAS FELSENMEER-INFOZENTRUM LAUTERTAL

Ein tierisches Frühlingsfest, eine spannende Suche nach dem Wappentier des Felsbergs, selbstgemachte Seifenfelsen, besondere Baumbe-

kanntschaften, Begegnungen mit der Europäischen Wildkatze und vieles mehr erwarten Euch rund um das Felsenmeer-Infozentrum.



Aktions-Termine (Infos und Anmeldung: 06254-940160):  
02.04.: Frühlingswachen;  
08.04.: Feuersalamander-Tour;  
07./13.05.: Walderlebnisrallye;  
21.05./17.06.: Felsenmeerseife;  
03.06.: Wildkatze; 09.06.: Wildkatzen-Vollmondwanderung



## BASALT, TUFF, REGENWALD UND MEHR - DIE GEWERKSTATT MIT DEN GEOPARK-RANGERN AN UND IN DER GRUBE MESSEL



Ihr erfahrt, dass die Grube Messel einst ein Vulkan war – und bekommt die einstmal mehrere hundert Grad heißen Gesteine auch direkt in die Hand! Außerdem entdeckt

Ihr, wer sich im Regenwald vor 48 Millionen Jahren hier so alles tummelte... Schnell anmelden – es gibt nur begrenzte Plätze!



Geowerkstatt-Termine (Infos und Anmeldung: 06159-717590):  
22.04.: Basalt, Tuff und mehr: Mit dem Geopark-Ranger zum Vulkan; 04.06.: Messel einmal anders: Mit dem Geopark-Ranger durch den Regenwald

## „ÜBER FELD UND FLUR“ MIT DEN GEOPARK-RANGERN



In diesem Halbjahr finden fünf „Über Feld und Flur“-Erlebnistage statt, bei denen Landwirte ihre Höfe zwischen Brombachtal und Beerfelden für Euch öffnen. Hof-Entdeckertouren, Tiere kennen ler-

nen und streicheln, spannende Spiele und Aktionen mit den Geopark-Rangern, regionale Köstlichkeiten und vieles mehr steht jeweils auf dem Programm.



Feld- und Flur-Termine (Nähere Infos siehe Kalenderteil):  
26.03.: Lammguck, Brombachtal; 02.04.: Weidewanderung, Fränkisch-Crumbach; 14. Mai: Mutterkuhhaltung, Fränkisch-Crumbach; 21.05.: Soziale Landwirtschaft, Bad König Mommart; 05.06.: Mühlenfest, Reichelsheim; 11.06. Jubiläums-Hoffest, Brensbach

## EBERSTADTER HÖHLENWELTEN IN BUCHEN: IN DEN OSTER- UND PFINGSTFERIEN AUF HÖHLEN-EXPEDITION

Eine geheimnisvolle Welt mit Steinen, die gleichzeitig von der Höhlendecke und aus dem Boden wachsen, gilt es zu entdecken. Die phantasievollen Tropfstein-Gebilde könnt Ihr gemeinsam mit einem Höhlenführer auf unterirdischen Pfaden erkunden. Bunte Lich-

ter und Musik begleiten Euch auf Eurer Abenteuer-Tour, zu der Ihr Euch warm anziehen solltet – denn unter der Erde wird es nicht wärmer als 11 °C!

Expeditions-Termine  
(Anmeldung: 06281/2780):  
12.04./19.04./07.06./14.06.



## ARBEITSGEMEINSCHAFT ALTBERGBAU ODENWALD: JUBILÄUM UND WETTBEWERBS-PREISTRÄGER

Die „Arbeitsgemeinschaft Altbergbau Odenwald“ (AG) kann auf 20 Jahre erfolgreichen Engagements zurückblicken: Im Jahr 1996 ging es zunächst um die „Grube Marie“ bei Weinheim/Hohenhachsen. Schnell entwickelte die ehrenamtlich arbeitende Gruppe jedoch einen viel größeren Ansatz: die wissenschaftliche Erfassung der Bergbaugeschichte im Odenwald sowie die Erhaltung und öffentliche Präsentation ihrer Relikte. Vor etwa 15 Jahren kam eine enge Zusammenarbeit mit den jeweils zuständigen Archäologen in Hessen und Baden-Württemberg hinzu und im Jahr 2007 war die AG Gründungsmitglied des internationalen Netzwerks „Institute Europa Subterranea“ zur Historischen Bergbauforschung in Europa.



Im Rahmen der Kulturlandschaftsforschung entwickelte sich schließlich auch die langjährige Kooperation mit dem Geo-Naturpark. So entstand rund um die Grube Marie in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Hirschberg und der Stadt Weinheim das „Bergbaurevier Großsachsen – Hohenhachsen“. Dabei wurden 3 Stolleneingänge saniert, die Grube Marie erhielt einen eigenen Stromanschluss – und geführte Wanderungen infor-

mieren über Geologie, Bergbau, Mühlengeschichte und historische Waldnutzung. Die AG engagiert sich außerdem für Natur- und Fledermausschutz im Revier. Eine der wichtigsten Zielgruppen bei der Vermittlung sind Schulklassen, für die eigens Lehrmaterial erarbeitet werden soll. Daneben ist eine Unterstandshütte in Grubennähe als Anlaufpunkt geplant. Dieses außergewöhnliche Engagement wurde nun ent-

sprechend gewürdigt: Das Projekt „Lernort Bergbaurevier Großsachsen – Hohenhachsen“ wurde gemeinsam mit dem ILEK-Projekt „Blühende Bergstraße“ als Preisträger des Wettbewerbs „Landschaft in Bewegung“ der Metropolregion Rhein-Neckar ausgezeichnet und erhielt 10.000 € Preisgeld. Mit der Zuwendung können die anstehenden Projekte mit neuem Elan in Angriff genommen werden. Herzlichen Glückwunsch und Glück auf!



## DIE MUSEUMSSTRASSE ODENWALD-BERGSTRASSE E. V. IM 25. JUBILÄUMSJAHR: SONDER-PROGRAMM UND NEUES APP-ANGEBOT

Seit nunmehr 25 Jahren setzen sie sich für den Erhalt besonderen Kulturgutes ein – und das in einer besonderen Form. Den engagierten Mitgliedern der Museumsstraße Odenwald-Bergstraße liegt es am Herzen, der Öffentlichkeit die kulturelle Entwicklung der Region am konkreten Beispiel begreifbar zu machen. Anlässlich ihres Jubiläums wird am 17. Juni in der Ein-

hardsbasilika (Michelstadt-Steinbach) ein Festakt stattfinden, der gleichzeitig den Kultursommer Südhessen (KUSS) eröffnet. Im Anschluss daran können Interessenten mit historischen Bussen zur „Nacht der Museen“ aufbrechen. Vor Ort werden sie dann von insgesamt 9 Museen in drei Landkreisen (Bergstraße, Odenwald, Darmstadt-Dieburg) mit einem besonderen

Programm empfangen: Heimatmuseum Rodenstein in Fränkisch-Crumbach, Dorfmuseum Wersau (Brensbach/Wersau), Fossilien- und Heimatmuseum in Messel, Erfahrungsfeld Schloss Reichenberg in Reichelsheim/Odenwald, Deutsches Drahtenmuseum in Lindenfels, Odenwaldmuseum in Michelstadt, Schloss Erbach mit Gräflichen Sammlungen und Elfenbeinmuseum sowie Eichendorff-Museum in Neckarsteinach.

Pünktlich zum Jubiläum ist auch das neueste Projekt, der virtuelle „Museumspfad“, fertig geworden. Dieser wurde als zusätzlicher Menüpunkt in die bestehende, kosten-



**Museumsstraße  
Odenwald-Bergstraße**

freie Geopark-App eingebunden. Nun stellen sich dort 19 Museen aus der Region vor – mit einer Kurzbeschreibung, der Adresse, den Öffnungszeiten, Hinweisen auf aktuelle Veranstaltungen und Infos zur Barrierefreiheit, jeweils sortiert nach der Entfernung zum aktuellen Standort. Die App kann im Google-Play-Store und App-Store heruntergeladen werden (Suche nach geo-naturpark). Infos zum „Museumspfad“ und zur Jubiläumsfeier: Ute Naas, Telefon 06062 70-217, E-Mail u.naas@odenwaldkreis.de.

## NEU ERSCHIENEN: HEIDELBERG – LERNLANDSCHAFT SÜDLICHE GAISBERGSCHOLLE

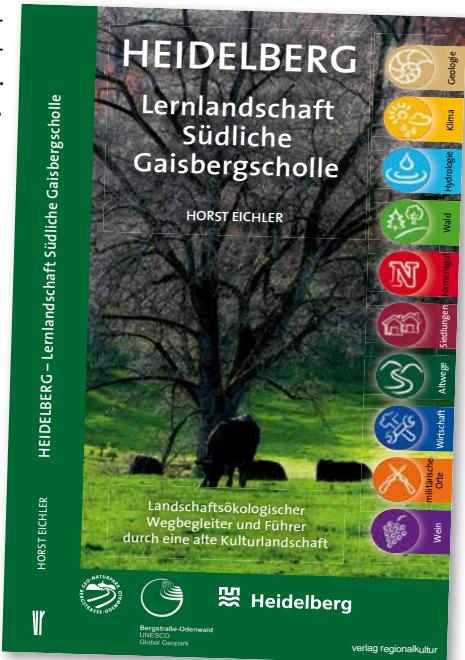
Die Landschaft, so wie wir sie heute sehen, ist nur Teil einer Jahrtausende andauernden Entwicklung – erdgeschichtliche Vorgänge haben sie ebenso geprägt wie der Mensch, der sie nutzt und verändert.

Diese Vorgänge haben Spuren hinterlassen – und es ist nicht nur spannend, sondern auch lehrreich, zu ergründen, wie viele verschiedenartige Aspekte unseres Landschaftsraums verändert und gestalten.

Mit der „Lernlandschaft Gaisbergscholle“ hat ein besonderes Projekt Gestalt angenommen, das Herr Dr. Horst Eichler, Geowissenschaftler und Didaktiker aus Leidenschaft, initiiert und entwickelt

hat und nun gemeinsam mit dem UNESCO-Geopark und der Stadt Heidelberg (Amt für Umweltschutz, Gewerbeaufsicht und Energie) umsetzt. Seine Publikation beschreibt die vielgestaltige Landschaft der Gaisbergscholle im Süden Heidelbergs in all ihren Facetten und macht sie damit über Fachgrenzen hinweg begreifbar. Der modularartige thematische Aufbau sowie insgesamt 30 Lernpunkte ermöglichen einen individuellen Zugang zu dieser Landschaft und führen gleichzeitig eindrücklich vor Augen, dass in unserer Umwelt „alles mit allem“ zusammenhängt. Damit wird nicht nur ein enormer Wissensschatz dokumentiert und zugänglich gemacht, sondern

auch ein wertvolles Stück Heimatgeschichte festgehalten. Ob eigene Ausflüge, Schul-Projektwochen oder Fach-Exkursionen – die „Lernlandschaft Südliche Gaisbergscholle“ lädt dazu ein, die Landschaft mit allen Sinnen zu erleben, auf sich wirken zu lassen und zu verstehen. Das im Verlag Regionalkultur erschienene Buch ist zum Preis von 11,90 Euro im Shop des Geo-Naturparks sowie im Buchhandel erhältlich.



## ÜBERARBEITET UND IM NEUEN DESIGN: WEITERE WANDERKARTEN ERSCHIENEN

Die Überarbeitung der beliebten Wanderkartenserie, die der Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald gemeinsam mit dem Naturpark Neckartal-Odenwald und dem Meki-Verlag herausgibt, schreitet gut voran: Nach der Wanderkarte Nr. 5 stehen nun auch die Karten Nr. 2 (Nördlicher Vorderer Odenwald), Nr. 8 (Bergstraße-Weschnitztal), Nr. 9 (Der Überwald) und Nr. 18 (Südlicher Odenwald - Bauland) zur Verfügung, mit jeweils angepasstem Layout und überarbeiteten Informationen im Kartenbild sowie auf den Rückseiten. Beziehbar sind die Karten in den Geschäftsstellen des Geo-Naturparks Bergstraße-Odenwald und des Naturparks Neckartal Odenwald, dem Meki-Verlag sowie im Buchhandel – Preis: 8,90 Euro.

cher Odenwald - Bauland) zur Verfügung, mit jeweils angepasstem Layout und überarbeiteten Informationen im Kartenbild sowie auf den Rückseiten. Beziehbar sind die Karten in den Geschäftsstellen des Geo-Naturparks Bergstraße-Odenwald und des Naturparks Neckartal Odenwald, dem Meki-Verlag sowie im Buchhandel – Preis: 8,90 Euro.



### Impressum

**Titel:** Geo-Naturpark aktuell  
**Herausgeber:** Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald (UNESCO Global Geopark)  
**Vorsitzender:** Nibelungenstr. 41, 64653 Lorsch  
**Geschäftsführer:** Tel. 06251-707990, [www.geo-naturpark.de](http://www.geo-naturpark.de)  
**Text-Redaktion:** Landrat Christian Engelhardt  
**Fotos:** Reinhard Diehl  
**Fotos Titelbild:** Dr. Jutta Weber, [j.weber@geo-naturpark.de](mailto:j.weber@geo-naturpark.de)  
**Druck/Layout:** Reinhard Antes, Jochen Babist, Timo Böck, Dirk Dewald, Bernd Dörwald, Sandra Diehm, Gemeinde Mömlingen, Sabine Heinle, Petra Heinrich, Internationaler Rat der Christen und Juden, Gerald Koestl, Claus Kropp, Wolfgang Mackert, Ute Naas, Stefanie Richter, Jochen Rietdorf, Roland Robra, Dr. Matthias Sanetra, Hans Specht, Staatliche Schlösser und Gärten Hessen, Christiane Stolz, Dr. Jutta Weber, Verlag Regionalkultur, UNESCO-Geopark Hunsrück, Welterbe Grube Messel gGmbH, [www.bmz.de/de/ministerium/ziele/2030\\_agenda](http://www.bmz.de/de/ministerium/ziele/2030_agenda)  
**Druck/Layout:** Roland Robra, Blütenweg, Hemsbach  
**Fotos:** Sera.Print, Einhausen



Gedruckt auf zertifiziertem Papier aus nachhaltigem Anbau.



## DR. MARIE-LUISE FREY: MEIN LIEBLINGSORT – DAS UNESCO-WELTERBE GRUBE MESSEL

Seit 2003 leitet sie als Geschäftsführerin die Geschicke der Welterbe Messel gGmbH, die Deutschlands erstes Welt-Naturerbe der UNESCO präsentiert und der Öffentlichkeit zugänglich macht. Davor war die promovierte Geologin maßgeblich am Aufbau des Geoparks Gerolstein/Vulkaneifel beteiligt und ist eines der Gründungsmitglieder des Europäischen Geopark-Netzwerks, das im Jahr 2000 von vier Regionen aus Deutschland, Frankreich, Spanien und Griechenland ins Leben gerufen worden ist. Dessen großer Erfolg hat letztlich dazu geführt, dass die mittlerweile weltweit 120 Mitgliedsregionen im Jahr 2015 offiziell als UNESCO-Geoparks anerkannt worden sind.

Vor diesem Hintergrund ist es nicht verwunderlich, dass sich in den vergangenen Jahren eine intensive und frucht-

bare Zusammenarbeit von Welterbestätte Grube Messel und Geo-Naturpark entwickelt hat. Dabei schätzt Dr. Marie-Luise Frey sowohl die thematischen als auch die inhaltlichen Verbindungen, ist die Grube Messel doch als herausragendes Fenster in die Erdgeschichte ein wichtiger Teil der Millionen Jahre andauernden Entwicklung der Geopark-Region. So ist die vielschichtige Entstehungsgeschichte der Grube Messel und deren spannende Vermittlung Bindeglied für zahlreiche gemeinsame Projekte mit dem Geo-Naturpark: von der Gewerkstatt mit den Geopark-Rangern bis hin zu einem unterhaltsamen und zugleich informativen Quartett, das beide Institutionen gemeinsam entwickelt haben. Daneben fungiert das 2010 eröffnete Besucherzentrum als nördliches Eingangs-

tor zum Geo-Naturpark. Die gebürtige Rheinländerin hat die Region des Geo-Naturparks im Rahmen zahlreicher Ausflüge schätzen gelernt – vom Felsenmeer nahe der Kuralpe über die Burgen Franenstein und Breuberg bis hin zum Erbacher Schloss und der Königshalle des Welterbes Kloster Lorsch. Am liebsten aber ist sie in der Grube Messel, die mit ihren weltberühmten Fossilien, einem versteinerten Archiv des Lebens vor 48 Millionen Jahren, eine besondere Atmosphäre ausstrahlt: „Hier kann jeder Besucher die Ewigkeit und Verbundenheit des Lebens auf der Erde mit dem Universum spüren und eine Ahnung von der Kostbarkeit der Zeit bekommen, die uns Menschen auf diesem Planeten beschieden ist.“ Die Faszination, die von diesem besonderen Ort ausgeht, springt

über, wenn sie und ihr Team die Besucher mitnehmen auf eine Reise in „Zeit und Messel Welten“. Der große Erfolg des vom Land Hessen erbauten Hauses, an dem neben dem Geo-Naturpark auch die wissenschaftlichen und regionalen Partner, wie die Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung (Frankfurt), das Hessische Landesmuseum (Darmstadt) und der Museumsverein Messel Anteil haben, ist dabei die schönste Belohnung!



## CLAUS KROPP: MEIN LIEBLINGSORT - DER KOHLHOF IN HEIDELBERG

Er ist hoch engagiert in Sachen Natur- und Landschaftspflege und leitet das Freilichtlabor Lauresham an der UNESCO Welterbestätte Kloster Lorsch, an dessen Entwicklung und Aufbau er maßgeblich beteiligt war. Daneben ist er seit Dezember 2013 der 1. Vorsitzende des „Förderkreises Große Pflanzenfresser im Kreis Bergstraße e.V.“ (siehe S. 7) und führt seit 2015 selbst

Landschaftspflegeprojekte mit Ziegen und Schafen an der Bergstraße und im Ried durch. Die Zusammenarbeit mit dem Geopark umfasst neben dem Auerrindprojekt auch Fortbildungsveranstaltungen für die Geopark-Ranger und Geopark-vor-Ort-Begleiter.

Claus Kropp schätzt die abwechslungsreiche Landschaft zwischen Ried, Bergstraße

und Odenwald, aber ein Ort hat es ihm besonders angetan: „Obwohl ich beruflich und privat mittlerweile in Lorsch an der Bergstraße ein neues zu Hause gefunden habe, zieht es mich immer wieder zurück in meine Heimatstadt Heidelberg und hier an einen ganz besonderen Ort: den Kohlhof unweit des Königsstuhls. Diese Rodungsinsel mit ihrem alten Streuobstwiesenbestand ist für mich einer der am malerischsten gelegenen Orte, die ich kenne. Sei es das bunte Farbenmeer während der Obstblüte im Frühjahr, sei es die entspannt auf den Wiesen grasende Angusrinderherde im Sommer oder der winterliche Schneeschauer, der die Bäume und den ganzen Südhang in wunderschönes Weiß taucht – jede Jahreszeit lässt den Kohlhof in einem ganz besonderen Glanz erscheinen. Es sind wertvolle und im-

mer wieder schöne Kindheits- und Jugenderinnerungen für mich, wenn ich an das Schlitzenfahren mit Freunden oder an die vielen ausgedehnten Spaziergänge mit meinem Hund Max auf dem Kohlhof denke. Es hat mich zuletzt besonders gefreut, dass die lange Zeit geschlossene Pottelslust, ein Lusthäuschen mit Aussichtsturm aus dem 19. Jahrhundert, nun aufwendig restauriert und dem interessierten Wanderer wieder zugänglich gemacht wurde, erlaubt die Aussichtsplattform im Turm doch einen einmaligen Blick auf den Kohlhof inmitten des schönen südlichen Odenwaldes.“



## VERANSTALTUNGSÜBERSICHT JANUAR BIS JUNI 2017



### Januar 2017

Datum	Veranstaltung	Thema	Treffpunkt - Anmeldung - Info
03.01.	Geopark-Infozentrum Bioversum – Kranichstein	Forschertreff: Wohnung frei – wir bauen einen Nistkasten	14:30, Bioversum Darmstadt- Kranichstein, Infos: 06151-97111888
04.01.	Geopark-Infozentrum Bioversum – Kranichstein	Forschertreff: Von Pfoten, Hufen und Händen	14:00, Bioversum Darmstadt- Kranichstein, Infos: 06151-97111888
05.01.	Geopark-Infozentrum Bioversum – Kranichstein	Startklar für den Frühling – wir bauen ein Bienenhotel	14:30, Bioversum Darmstadt- Kranichstein, Infos: 06151-97111888
06.01.	Geopark-Infozentrum Bioversum – Kranichstein	Familien-Ferienprogramm: Tusche, Tinte, Federkiel	14:00, Bioversum Darmstadt- Kranichstein, Infos: 06151-97111888
07.01.	Stadt Eberbach	Nachtwächterführung – eine erlebnisreiche Zeit	19:00, Pulverturm, Innenhof, Infos: 06271-87242
08.01.	Geopark vor Ort – Weschnitztal	Rund um die alte Stadtmauer	14:00, Bürgerhaus Mörlenbach, Infos: 06209-3365
08.01.	Geopark-Infozentrum Bioversum – Kranichstein	Rund um den Schnee – Waldemars Waldgeschichten	11:00, Bioversum Darmstadt- Kranichstein, Infos: 06151-97111888
08.01.	Geopark vor Ort – Walldürn	Vom Häi-Hui und anderen Waldgeistern	14:00, Alte Amorbacher Str./Waldparkplatz Walldürn, Infos: 06282-67108
08./15./22./29.01.	Geopark vor Ort – Ried/Geo-Naturpark Bergstr.-Odenwald	„Mario Derra sieht den Geopark“ Ausstellung v. Originalgräfiken	14:00, Altes E-Werk, Gernsheim, Infos: 06258-4828
08.01.	Stadt Miltenberg	Spaziergang durch Bürgstadt mit anschließender Weinprobe	14:00, Churfrankenvinothek Bürgstadt, Infos: 09371-9488944
08.01.	Geopark vor Ort - Walldürn	Vom Hulleweibchen, Betzwickel und Bockgestalten	14:00, Walldürn-Gottersdorf, Eingang Freilandmuseum, Infos: 06282-67108
08.01.	Geopark-Infozentrum Bioversum – Kranichstein	Besucherlabor: Vogelspeisekarte für den Winter	14:00, Bioversum Darmstadt- Kranichstein, Infos: 06151-97111888
09./16.02.	UBZ Schatzinsel Kühkopf/ KVHS Groß-Gerau	Kühkopf-Kids	15:00, Altrheinbrücke Stockstadt, Infos: KVHS, Infos: 06152 18700
10.01.	Stadt Miltenberg	Führung durch das Museum.Stadt.Miltenberg	16:30, Museum.Stadt.Miltenberg, Infos: 09371-9488944
13.01.	Geopark Ranger	Natur Erlebnis Werkstatt für Naturentdecker von 6–10 Jahren	14:30, Waldkindergarten HP, Infos: 06252-965551
14.01.	Geopark vor Ort - Weinheim	Historische Heimat im Fackelschein erleben	18:00, Marktplatzbrunnen Weinheim, Infos: 06201-874450
15.01.	Stadt Erbach	Konzerte in der Elfenbeinstadt – Klavier und Violine	17:00, Werner-Borchers-Halle, Erbach, Infos: 06062-6420
15.01.	Geopark-Infozentrum Bioversum – Kranichstein	Besucherlabor: Warum Enten nicht auf dem Eis festfrieren	14:00 u. 15:00, Bioversum Darmstadt- Kranichstein, Infos: 06151-97111888
18.01.	NABU – Gruppe Darmstadt	Natur in der Stadt am Beispiel Rebstockpark – Vortrag	19:30, Naturfreudehaus Darmstadt, Infos: 06159-7159163
18.01.	Geopark vor Ort - Fürth	Sind die Neandertaler ausgestorben? Vortrag	19:00, Forsthaus Almen, B 460, Infos: 06253-87206
20.01.	Felsenmeer-Informationszentrum - Lautertal	Multimedia-Vortrag: die Gesteine des Odenwalds	18:30, FIZ, Infos: 06254-940160
21.01.	Geopark vor Ort im Rahmen von Natürlich Heidelberg	Natürlich entfalten – Wachstumsimpulse (Reihe)	10:00, Infos: 06220-9228908, dialog@katja-dienemann.de
21.01.	Geopark vor Ort - Walldürn	Nachtwächterführung	19:00, Schlossplatz/Ecke Burgstr., Infos: 06282-67108
21.01.	Geopark vor Ort - Ried	Flusslandschaft im Wandel	13:00, UBZ, Hofgut Guntershausen, Infos: 06158-1886240
22.01.	Geopark-Infozentrum Bioversum – Kranichstein	Besucherlabor: Wir stellen unseren eigenen Lipbalsam her	14:00 u. 15:30, Bioversum Darmstadt- Kranichstein, Infos: 06151-97111888
22.01.	Jagdschloss Kranichstein	Führung durch das Jagdschloss Kranichstein	15:00, Jagdschloss Kranichstein, Darmstadt, Infos: 06151-97111888

Datum	Veranstaltung	Thema	Treffpunkt - Anmeldung - Info
27.01.	Sternwarte Heppenheim	Öffentlicher Beobachtungsabend	19:00 Uhr, Starkenburgweg HP, Infos: 06252-798844
27.01.	Gemeinde Seeheim-Jugenheim	Wider das Vergessen – Holocausttag	19:30, Haus Hufnagel Seeheim, Infos: 06257-990103
28.01.	Starkenburger Imkerkreis Heppenheim	Vortrag: Apitherapie – sanfte Heilkraft aus dem Bienenstock	14:00, Lauten-Weschnitz, Gaststätte „Zur Post“, Infos: 06252-9665276
29.01.	😊 Jagdschloss Kranichstein – Darmstadt	Falknervorführung – Akrobaten der Lüfte	15:00, Jagdschloss Kranichstein, Darmstadt, Infos: 06151-97111888
29.01.	😊 Geopark-Infozentrum Bioversum Kranichstein	Besucherlabor f. Familien: Ran an die Schnitzmesser	14:00 u. 15:30, Bioversum Darmstadt- Kranichstein, Infos: 06151-97111888
29.01.	😊 WelterbeAreal Kloster Lorsch -Freilichtlabor Lauresham	Winter in Lauresham	11:00, Freilichtlabor Lauresham, Lorsch, Infos: 06251-51446



## Februar 2017

03./10./ 17./24.02.	Sternwarte Heppenheim	Öffentlicher Beobachtungsabend	19:00, Sternwarte Starkenburg, Infos: 06252-798844
04.02.	Stadt Eberbach	Die Nachtwächterführung – eine erlebnisreiche Zeitreise	19:00, Pulverturm Innenhof, Infos: 06271-87242
05.02.	Geopark vor Ort - Weschnitztal	Streifzug entlang der Hügelgräber auf der Juhöhe	14:00, Juhöhe, Parkplatz L3120, Infos: 06209-7979783
05.02.	Stadt Erbach	Konzerte in der Elfenbeinstadt: Werke von Schubert u. Mozart	17:00, Werner-Borchers-Halle, Erbach, Infos: 06062-6420
05.02.	Jagdschloss Kranichstein	Führung durch das Jagdschloss Kranichstein	15:00, Jagdschloss Kranichstein, Darmstadt, Infos: 06151-97111888
05.02.	😊 Geopark-Infozentrum Bioversum Kranichstein	Waldemars Waldgeschichten	11:00, Bioversum Darmstadt- Kranichstein, Infos: 06151-97111888
05.02.	😊 Geopark-Infozentrum Bioversum Kranichstein	Besucherlabor f. Familien: Rinde: Lebenswichtige Hülle	14:00 u. 15:00, Bioversum Darmstadt- Kranichstein, Infos: 06151-97111888
05./26.02.	Umweltbildungszentrum Schatzinsel Kühkopf	Wintergäste am Rhein und Althrein – Spaziergang	9:00, Hofgut Guntershausen, Infos: 06158-1886240
07.02.	Stadt Miltenberg	Führung durch das Museum.Stadt.Miltenberg	16:30, Museum.Stadt.Miltenberg, Infos: 09371-9488944
10.02.	😊 Geopark-Ranger	Natur Erlebnis Werkstatt f. Naturentdecker v. 6-10 Jahren	14:30, Bauwagenwiese Waldkindergarten HP, Infos: 06252-965551
11.02.	😊 Geopark vor Ort – Ried und UBZ	Achtsamkeit in der Natur und neue Lernwege, ab 13 J.	9:00, UBZ, Hofgut Guntershausen, Infos: 06158-1886240
11.02.	Geopark vor Ort – Großostheim Pflaumheim	Obstbaum-Winterschnittkurs	13:00, Pflaumheim Obstanlage, Tor St. Luzia-Weg, Infos: 06026-5904
11.02.	Geopark vor Ort - Walldürn	Dürmer Wirtschaffte uff de Spur – Traditionelle Kneipenführung	18:00, Schlossplatz/Ecke Burgstraße, Infos: 06282-67108
12.02.	😊 Geopark-Infozentrum Bioversum Kranichstein	Besucherlabor f. Familien: Minze, Salbei und Melisse	14:00 u. 15:30, Bioversum Darmstadt- Kranichstein, Infos: 06151-97111888
12.02.	😊 Jagdschloss Kranichstein	Das Kranichsteiner Schlossgespenst	14:00, Jagdschloss Kranichstein, Darmstadt, Infos: 06151-97111888
12.02.	Stadt Miltenberg	Spaziergang durch Bürgstadt mit anschließender Weinprobe	14:00, Churfrankenvinothek Bürgstadt, Infos: 09371-9488944
15.02.	NABU – Gruppe Darmstadt	Der Waldkauz: Vogel des Jahres 2017 - Vortrag	19:30, Naturfreundehaus Darmstadt, Infos: 06159-7159163
18.02.	😊 Geopark vor Ort - Weinheim	Kinder-Fackelführung	19:00, Marktplatzbrunnen Weinheim, Infos: 06201-874450
19.02.	Geopark vor Ort - Hardheim	Den Wald mit anderen Augen sehen	14:00, Wolfsgrubenhütte, Hardheim, Infos: 06282-67108
19.02.	Jagdschloss Kranichstein	Falknervorführung – Akrobaten der Lüfte	15:00, Jagdschloss Kranichstein, Darmstadt, Infos: 06151-97111888
19.02.	😊 Geopark-Infozentrum Bioversum Kranichstein DA	Besucherlabor f. Familien: Basteln statt Wegwerfen	14:00 u. 15:30, Bioversum Darmstadt- Kranichstein, Infos: 06151-97111888
19.02.	Geopark vor Ort - Fürth	Wir bauen uns einen Baum – Knospenwanderung mit Förster	10:00, Forsthaus Almen, B 460, Infos: 06253-87206

# UNTERWEGS IM GEO-NATURPARK

Datum	Veranstaltung	Thema	Treffpunkt - Anmeldung - Info
22.02.	Geopark vor Ort - Fürth	Spinnstubengeschichten mit Annelie Szych	14:00, Forsthaus Almen, B460, Infos: 06253-87206
24.02.	Felsenmeer-Informationszentrum - Lautertal	Multimedia-Vortrag: Meteoriten – Boten aus dem Weltall	18:30, FIZ, Infos: 06254-940160
25.02.	Geopark vor Ort - Weinheim	Geheimnisvolle Schlossgeschichten	19:30, Marktplatzbrunnen Weinheim, Infos: 06201-874450
25.02.	Geopark vor Ort im Rahmen von Natürlich Heidelberg	Natürlich entfalten – Wachstumsimpulse (Reihe)	10:00, Infos: 06220-9228908, dialog@katja-dienemann.de
25.02.	Geopark vor Ort - Ried	Flusslandschaft im Wandel	13:00, UBZ, Hofgut Guntershausen, Infos: 06158-1886240
26.02.	Jagdschloss Kranichstein	Führung durch das Jagdschloss Kranichstein	15:00, Jagdschloss Kranichstein, Darmstadt, Infos: 06151-97111888
26.02.	Geopark-Infozentrum Bioversum Kranichstein	Besucherlabor f. Familien: Regenwürmer - Schwerstarbeiter	14:00 u. 15:30, Bioversum Darmstadt- Kranichstein, Infos: 06151-97111888
27.02.	Stadt Mosbach	Nachtwächterführung	19:00, Gartenweg 19, Mosbach, Infos: 06261-91880
28.02.	Gemeinde Hedgesbach	Alte Tradition: „Feuerrad“	18:00, Freizeitanlage, Infos: post@hedgesbach.gvv.schoenau.de



## März 2017

01.03.	Bergsträßer Winzer e.G.	Rotwein-Fackelwanderung: „Die Fastnacht verbrennen“	17:00, HP, VINIVERSUM Bergstr., Infos: 06252-799424 od. cg@bweg.de
03.03.	Sternwarte Heppenheim	Öffentlicher Beobachtungsabend	20:00, Sternwarte Starkenburg, Infos: 06252-798844
04.03.	Stadt Eberbach	Die Nachtwächterführung – eine erlebnisreiche Zeitreise	19:00, Pulverturm, Innenhof, Infos: 06271-87242
04.03.	Geopark vor Ort - Weinheim	Wo einst die Hölzerlipsbande hauste	14:00, Vorplatz Peterskirche, Weinheim, Infos: 06201-874450
04.03.	Umweltbildungszentrum Schatzinsel Kühkopf	Achtsamkeit in der Natur und neue Lernwege f. Kinder (9-12).	9:15, UBZ, Hofgut Guntershausen, Infos: 06158-1886240
04.03.	Umweltbildungszentrum Schatzinsel Kühkopf	Geopark-Ranger: Naturforscher-werkstatt – auf Spurensuche	14:00, UBZ, Hofgut Guntershausen, Infos: 06158-1886451
05.03.	Geopark vor Ort - Fischbachtal	Führung „Johannes der Täufer“-Kirche in Niedernhausen	11:15, vor der Kirche, Infos: 06166-930026
05.03.	Geopark vor Ort - Weinheim	Kostümführung: Unterwegs mit der „Katze im Sack“	14:00, Marktplatzbrunnen Weinheim, Infos: 06201-874450
05.03.	Geopark vor Ort - Weschnitztal	Über den Saukopf – Grenzweg mit Turmbesteigung Hirschkopf	10:00, Altes Rathaus Birkenau, Infos: 06201-33017
05.03.	Geopark vor Ort - Kühkopf	Falknervorführung – Akrobaten der Lüfte	15:00, Jagdschloss Kranichstein Darmstadt, Infos: 06151-97111888
05.03.	Geopark-Infozentrum Bioversum Kranichstein	Waldemars Waldgeschichten: Frühling am Bach	11:00, Bioversum Darmstadt- Kranichstein, Infos: 06151-97111888
05.03.	Geopark vor Ort - Walldürn	Kerzenschein und Lichterglanz – Basilikaführung bei Nacht	18:30, Hauptportal der Wallfahrtsbasilika, Infos: 06282-67105
05.03.	Geopark-Infozentrum Bioversum Kranichstein	Besucherlabor f. Familien: Fliegen, Springen, Schwimmen	14:00 u. 15:30, Bioversum Darmstadt- Kranichstein, Infos: 06151-97111888
09./16.03.	UBZ Schatzinsel Kühkopf/ KVHS Groß-Gerau	Kühkopf-Kids	15:00, Altrheinbrücke Stockstadt, Infos: KVHS, 06152 18700
10./24.03.	Geopark-Ranger	Natur Erlebnis Werkstatt für Naturentdecker v. 6-10 Jahren	14:30, Bauwagenwiese Heppenheim, Infos: 06252-965551
11.03.	Geopark vor Ort - Höpfingen	Käsereikurs	13:00, Höpfingen, Infos: 06282-67108
11.03.	Geopark vor Ort – Breuberger Land/ Förderv. Villa Haselburg	Einführung ins Spinnen mit der Handspindel	10:00, Infozentrum Villa Haselburg, Infos: rababirg@t-online.de
12.03.	Stadt Miltenberg	Spaziergang durch Bürgstadt mit anschließender Weinprobe	14:00, Churfrankeninothek Bürgstadt, Infos: 09371-9488944
12.03.	Geopark vor Ort - Überwald	Vom Wehrkirchlein zur Sommerrodelbahn – Wanderung	14:00, Kreidacher Höhe, Infos: 0157-79027656/ j.johann@im-ueberwald.de
12.03.	Geopark vor Ort – Großostheim Pflaumheim	Ploimer Klöppeltag	10:00, Pflaumheim, Haus der Vereine, Infos: 06026-5904

# UNTERWEGS IM GEO-NATURPARK

Datum	Veranstaltung	Thema	Treffpunkt - Anmeldung - Info
12.03.	Stadt Erbach	Konzerte in der Elfenbeinstadt	17:00, Werner-Borchers-Halle, Infos: 06062-6420
12.03.	Geopark vor Ort - Hardheim	Von Raubrittern und Raketenforschern – Stadtführung	15:00, Brunnen Schlossplatz, Infos: 06283-580
12.03.	Geopark vor Ort - Walldürn	Stadtspaziergang durch das alte Walldürn	16:00, Schlossplatz/Ecke Burgstr. Infos: 06282-67105
12.03.	Geopark-Eingangstor Buchen	Dolinenwanderung im Geopark	14:00, Wanderparkplatz Forsthaus Hettingen, Infos: 06281-2780
12.03.	Geopark vor Ort - Weinheim	Steine, Schluchten, Sagen – Wanderung Geopark-Pfad	15:00, Wanderparkplatz Ursenbacher Höhe, Infos: 06201-340832
12.03.	 Jagdschloss Kranichstein	Das Kranichsteiner Schlossgespenst	14:00, Jagdschloss Kranichstein, Darmstadt, Infos: 06151-97111888
12.03.	 Geopark-Infozentrum Bioversum Kranichstein	Besucherlabor f. Familien: Frühblüher	14:00 u. 15:30, Bioversum Darmstadt- Kranichstein, Infos: 06151-97111888
15.03.	NABU - Gruppe Darmstadt	Die Sandsteppe von Babenhausen - Vortrag	20:30, Naturfreundehaus Darmstadt, Infos: 06159-7159163
17.03.	Bergsträßer Winzer e.G. u. Armin Treusch	Fisch und Wein – 4-Gänge-Menü	19:00, HP, VINIVERSUM Bergstraße, Infos/Anm.: 06252-799424
17.03.	Umweltbildungszentrum Schatzinsel Kühkopf	Eule mit Weile – Waldkauz, Vogel des Jahres 2017	18:00, Hofgut Guntershausen, Infos: 06158-8286759
18.03.	Geopark vor Ort im Rahmen von Natürlich Heidelberg	Natürlich entfalten – Wachstumsimpulse (Reihe)	10:00, HD Altstadt, Infos: 06220-9228908, dialog@katja-dienemann.de
18.03.	Stadt Miltenberg	Märkte und Messen in Miltenberg – Vortrag	14:00, Eingang Museum.Stadt. Miltenberg, Infos: 09371-9488944
18.03.	Imkerei Glückshonig	Imkerkurs beim BIOLAND-Imker in Otzberg	ganztägig, www.glaeckshonig.de/bienenhalten.de
18./19.03.	Gemeinde Seeheim-Jugenheim	Frühlingsmarkt der Kunsthändler	14:00, Bürgerhalle Jugenheim, Infos: 06257-8790
18.03.	Geopark vor Ort – Großostheim Pflaumheim	Obstbaum-Veredelungslehrgang	14:00, Pflaumheim, Obstanlage, St. Luzia-Weg, Infos: 06026-5904
18.03.	Geopark vor Ort – Großostheim Schaafheim	Jetzt kommt die Nachtschicht – Nachtwanderung	Schaafheim, Parkplatz Schwimmbad, Infos: 0175-1062971
18./25.03.	Stadt Eberbach	Geführte Bärlauch-Wanderung	10:00, Tourist-Information, Infos: 06271-87242
18.03.	 Geopark vor Ort - Weinheim	Der Weinheimer Kinderwanderweg	11:00, Treffpunkt wird noch bekanntgegeben.: 06201-3898830
18.03.	Geopark vor Ort - Groß-Umstadt	Wanderung – Geologie, Klima und Weinbau	14:00, Parkpl. Bürgerhaus Klein-Umstadt, Infos: 06078-781261
18.03.	Verein für Internationale Waldkunst e.V. - Darmstadt	5. Waldkunst Baumpflanzaktion mit Revierförster Schilling	10:00, Bessungen Forst, Cooperstr., Infos: 06151-7899537
18./19.03.	Gemeinde Mörlenbach	Holzwurm-Theater	16:00, DGH Bonsweiher, Infos: kasse@kum-bonsweiher.de
19.03.	NABU - Gruppe Darmstadt	Spechte im Ostwald – Vogelstimmenexkursion	8:00, Parkplatz Vivarium, Infos: NABU Darmstadt, 06159-7159163
19.03.	Jagdschloss Kranichstein	Führung durch das Jagdschloss Kranichstein	15:00, Jagdschloss Kranichstein, Darmstadt, Infos: 06151-97111888
19.03.	Geopark vor Ort – Großostheim Pflaumheim	Glaube, Hoffnung & Heilzauber – ein Altweg erzählt	14:00, Pflaumheimer Schützenhaus, Infos: 06026-9988758
19.03.	 Geopark vor Ort - Großostheim	Handwerksberufe früher und heute – Familienführung	15:00, Bachgauumuseum (Marktplatz), Infos: 06026-999551
19.03.	Geopark vor Ort - Weschnitztal	Mit dem Mountainbike auf die Tromm	10:00, Marktplatzbrunnen Rimbach, Infos: 06253-972589
19.03.	Geopark vor Ort - Walldürn	„Vom Häi-Hui und anderen Waldgeistern“	16:00, Alte Amorbacher Str./Waldparkplatz, Infos: 06282-67108
19.03.	 Geopark-Infozentrum Bioversum Kranichstein	Besucherlabor f. Familien: Erde ist nicht gleich Erde	14:00 u. 15:30, Bioversum Darmstadt Kranichstein, Infos: 06151-97111888
19.03.	Geopark vor Ort - Fürth	Geologische Wanderung in die Erdgeschichte der Gem. Fürth	10:00, Forsthaus Almen, B460, Infos: 06253-87206
21.03.	Stadt Lorsch	Welttag der Poesie	19:00, Paul-Schnitzer-Saal, Museum, Infos: 06251-5967501
23.03.	Umweltbildungszentrum Schatzinsel Kühkopf	Wärme wächst im Wald	15:00, UBZ, Hofgut Guntershausen, Infos: 06158-8286759
24.03.	Bergsträßer Winzer e.G. u. Daniel Hagen-Wolf	Kräuter und Wein – 4-Gänge-Menü	19:00, HP, VINIVERSUM Bergstr., Infos/Anm.: 06252-799424
24.03.	Felsenmeer-Informationszentrum - Lautertal	Multimedia-Vortrag: 120 Jahre Felsberg auf Ansichtskarten	18:30, FlZ, Infos: 06254-940160
25.03.	Geopark vor Ort - Ried	Jung und wild – Kräuter sammeln in Wald und Wiese	14:00, Parkplatz Campingplatz Biebesheim, Infos: 06258-6270
25.03. – 23.04.	Stadt Freudenberg	Frühjahrssausstellung „Wolfgang Kirchgässner“	Immer 14:00, Infos: 09375-920090
25.03.	Gemeinde Reichelsheim	Lärmfeuer in Reichelsheim	Infos: gemeinde@reichelsheim.de

Datum	Veranstaltung	Thema	Treffpunkt - Anmeldung - Info
25.03.	Geopark vor Ort - Großostheim	Versteinerte Flusslandschaft – Mömlinger Steinbruch	14:00, Parkplatz Schützenhaus Mömingen, Infos: 06022-38425
25.03.	Geopark vor Ort - Großostheim	Osterwerkstatt für Kinder	14:00, Bachgaumuseum (Marktplatz), Infos: 06026-999551
25./26.03.	Geopark vor Ort - Großostheim	Ein Stück Afrika in Schafheim	14:30 u. 15:30, Straußfarm Tannenhof, Infos: 06073-980774
25.03.	Lärmfeuer	Historische Signalfeuer im Odenwald	Infos zu den Veranstaltungen: <a href="http://www.felsenmeerdrechen.de">www.felsenmeerdrechen.de</a>
25.03.	Geopark vor Ort - Ried	Fantasiereisen und Lerngeschichten im Auwald	9:00, Hofgut Guntershausen, Infos: Chmager@gmx.de
25.03.	Stadt Lorsch	Earth Hour	Ganztägig, Altes Rathaus, Lorsch, Infos: 06251-5967501
25.03.	Geopark vor Ort - Mosbach	Das Leben im und am Elzbach – Wanderung	13:00, ALDI-Parkplatz, Mosbach, Infos: 06261-91880
25.03.	Felsenmeerdrechen - Lautertal	Felsenmeer-Schatzsuche	15:00, Ort und Infos: kieselbart@dblt.de.
25.03.	Felsenmeerdrechen - Lautertal	Fackelführung Felsenmeer	18:00, Ort und Infos: kieselbart@dblt.de.
25./26.03.	Geo-Naturpark/Team Erdinger	„Ride my bike“-Camp im Hotel Kuralpe Kreuzhof, Lautertal	Infos: <a href="https://www.team-erdinger-alkoholfrei.de/events/seminare.html">https://www.team-erdinger-alkoholfrei.de/events/seminare.html</a>
26.03.	NABU - Gruppe Darmstadt	Spechte im Westwald – Vogelstimmenexkursion	8:00, Eschollbrücker Str./Bergschneise, Infos: 06159-7159163
26.03.	NABU - Gruppe Darmstadt	Krötenretter – Exkursion	10:00, Bushaltestelle Oberwaldhaus, Infos: NABU DA, 06159-7159163
26.03.	Stadt Miltenberg	Reformation und Gegenreformation – Vortrag	14:00, Martinskapelle, Bürgstadt, Infos: 09371-9488944
26.03.	WelterbeAreal Kloster Lorsch -Freilichtlabor Lauresham	Saisonstart mit großem Frühlingsfest	11:00, Freilichtlabor Lauresham, Lorsch, Infos: 06251-51446
26.03.	Heimat- und Verkehrsverein Obernburg	Wanderung zum „Eisernen Pfahl“	14:00, Bubenbrunnen, Eisenbach, Infos: helgawoe@outlook.com
26.03.	Geopark-Ranger und Odenwälder Landwirte	Über Feld und Flur: Lammguck! Frühlingserwachen im Odenwald	10:00, Gasthaus „Zum Löwen“, Langenbrombach, Infos: 06063-2485
26.03.	Geopark vor Ort - Erbach	Wanderung – Wie man früher im Jenseits lebte	10:30, Haltestelle Bahnhofstraße, Infos: thomas@flo-muench.de
26.03.	Stadt Freudenberg	Frühjahrsmarkt mit Flohmarkt	11:00, Mainvorland, Infos: 09375-920090
26.03.	Jagdschloss Kranichstein	Themenführung: Zum 350. Geburtstag v. Ernst-Ludwig	15:00, Jagdschloss Kranichstein, Darmstadt, Infos: 06151-9711888
26.03.	Geopark vor Ort – Großostheim Schafheim	Jüdische Geschichte in Schafheim	Schafheim, Uhrzeit, Treffpunkt und Infos: 06073-74100
26.03.	Geopark vor Ort - Weinheim	Als Weinheim noch ein Dorf war – Neue Führung	14:00, Rodensteiner Brunnen Whm, Infos: 06201-874450
26.03.	Geopark-Infozentrum Bioversum Kranichstein	Besucherlabor f. Familien: Frisches Grün a. Wald u. Wiese	14:00 u. 15:30, Bioversum Darmstadt- Kranichstein, Infos: 06151-9711888
26.03.	Geopark Ranger	Waldkraft – Eine besondere Wanderung für die Sinne	14:00, Waldesruh Lampertheim, Infos: j_lerch@geo-naturpark.de
26.03.	Umweltbildungszentrum Schatzinsel Kühhkopf u. Partner	Der Weissstorch in Hessen – Eine Erfolgsgeschichte	9:30, Hofgut Guntershausen, Infos: 06441-924800
28.03.	Stadt Freudenberg	Vortrag: Umweltrisiken	19:00, Sitzungssaal Rathaus, Infos: 09375-920090
29.03.	Geopark vor Ort - Walldürn	Naturcoaching nach Carsten Gans	18:30, Schutzhütte am Auerberg-Parkplatz, Infos: 06282-67108
29.03.	Stadt Lorsch	Leseschwarm – „Legalisierter Raub“	19:00, Museumszentrum, 1.OG, Infos: 06251-5967501
31.03.	Umweltbildungszentrum Schatzinsel Kühhkopf	Dem Fluss mehr Raum geben – Nidda-Renaturierung: Vortrag	19:00, UBZ, Hofgut Guntershausen, Infos: 06158-8286759
<b>April 2017</b>			
01.04.	Stadt Eberbach	Die Nachtwächterführung – eine erlebnisreiche Zeitreise	20:00, Pulverturm Innenhof, Infos: 06271-87242
01.-23.04.	Stadt Freudenberg	Frühjahrssausstellung „Wolfgang Kirchgässner“	14:00, Infos: 09375-920090
01./02.04.	Stadt Lindenfels	Hobby-, Künstler- und Ostermarkt	Sa 12:00, So 10:00, Bürgerhaus Lindenfels, Infos: 06255-30644
01.04.	Stadt Mosbach	Nachtwächterführung	21:00, Gartenweg 9, Mosbach, Infos: 06261-91880
01.04.	Geopark vor Ort – Ried und KVHS	April-April, jetzt wird es grün – Pflanzenführung	14:00, Campingplatz Biebesheim, Infos: 06152-18700
02.04.	Felsenmeer-Informationszentrum - Lautertal	Saisonauftakt: Frühlingserwachen mit tierischen Gästen	11:00, FIZ, Infos: 06254-940160
02.04.	Stadt Miltenberg	Nordic Walking Tour zur Haagsaussicht	10:00, Parkplatz Schützenhaus, Miltenberg, Infos: 09371-9488944

# UNTERWEGS IM GEO-NATURPARK

Datum	Veranstaltung	Thema	Treffpunkt - Anmeldung - Info
02.04.	Stadt Obernburg und StadtMarketing-Verein	Frühlingsmarkt mit verkaufsoffenem Sonntag	13:00, Altstadt Obernburg, Infos: <a href="mailto:stadtmarketing@obernburg.de">stadtmarketing@obernburg.de</a>
02.04.	Stadt Mosbach	Zwei Kirchen in Reichenbuch	15:00, Mosbach-Reichenbuch, Infos: 06261-91880
02.04.	Geopark vor Ort - Überwald	Vom Teufelsstein zum Muttergottesbrünnele	13:00, Rathaus Ober-Abtsteinach, Infos: 06207-1513 oder 1089
02.04.	Geopark-Ranger und Odenwälder Landwirte	Über Feld und Flur: Frühlings-Weidewanderung	11:00, Hof Schleiersbach, Infos: 06161-410
02.04.	Geopark vor Ort - Ried	Ist das Unkraut oder muss das weg?	14:00, Umweltbildungszentrum Kühkopf, Infos: 06258-6270
02.04.	Geschichtsverein Zwingenberg	Öffentliche Planwagenfahrt – Melibokus	15:00, Löwenplatz; Infos: 06251-9896937
02.04.	Geopark vor Ort - Walldürn	Grenzgang – Kurioses zwischen Bayern und Baden	15:00, Odw. Freilandmuseum, 06282-67108
02.04.	Schau- und Sichtungsgarten Hermannshof - Weinheim	Weinheimer Pflänzeltag im Hermannshof	10:00, Hermannshof, Infos: 06201-874450
02.04.	Geopark vor Ort - Hardheim	Von Räubern, Wilddieben und anderen Waldgeschichten	14:00, Hardheim-Dornberg Kirche, Infos: 06282-67108
02.04.	Stadt Heppenheim	Öffentliche Burgführung	14:00, Unterer Burghof, Infos: 06252-131171/-72
02.04.	Geopark vor Ort - Weschnitztal	Auf vergessenen Pfaden über Götzenstein u. Kisselbusch	10:00, Mörlenbach-Rohrbach, Lindenhof, Infos: 06201-33017
02.04.	Geopark-Eingangstor Buchen	Wanderung über den Limes, Calcitstein zum Steinernen Tisch	14:00, Wanderparkpl. Forsthaus Hettingen, Infos: 06281-2780
02.04.	NABU – Gruppe Darmstadt	Frühlingserwachen auf Rosenhöhe und Oberfeld	8:00, Eingang Hofgut Oberfeld, Infos: NABU DA, 06159-7159163
03.04.	Umweltbildungszentrum Schatzinsel Kühkopf	Ferienprogramm: Schnecken, Schnegel, Schleimer	9:00, UBZ, Hofgut Guntershausen, Infos: 06158-1886451
04.04.	Umweltbildungszentrum Schatzinsel Kühkopf	Ferienprogramm: Bionik- oder was sich der Mensch abguckt	14:30, UBZ, Hofgut Guntershausen, Infos: 06158-1886451
05.04.	Umweltbildungszentrum Schatzinsel Kühkopf	Ferienprogramm: Der Natur auf der Spur	9:00, UBZ, Hofgut Guntershausen, Infos: 06158-1886451
05.04.	Geopark vor Ort - Fürth	Kräuterwanderung rund ums Forsthaus	14:00, Forsthaus Almen, B 460, Infos: 06253-87206
06.04.	Geopark vor Ort im Rahmen von Natürlich Heidelberg	Erlebnis Bio-Bauernhof am Klosterhof Neuburg	11:00, <a href="http://www.natuerlich.heidelberg.de">www.natuerlich.heidelberg.de</a> , 06221-5828333
06.04.	Umweltbildungszentrum Schatzinsel Kühkopf	Ferienprogramm: Der Kühkopf-Biber	9:00, UBZ, Hofgut Guntershausen, Infos: 06158-1886451
07.04.	Umweltbildungszentrum Schatzinsel Kühkopf	Ferienprogramm: Von alten Eichen und großen Käfern	9:00, UBZ, Hofgut Guntershausen, Infos: 06158-1886451
07.04.	Geopark vor Ort - Überwald	Nachtwächterführung Wald-Michelbach	20:00, Einhaus in der Hofwiese, Infos: 0160-99497505
07.04.	Geopark vor Ort im Rahmen von Natürlich Heidelberg	Breiter Graben – Tiefe Löcher – Zeitreise durch die Geologie	10:00, <a href="http://www.natuerlich.heidelberg.de">www.natuerlich.heidelberg.de</a> , 062215828333
08.04.	Natürlich Heidelberg	Orientierungskurs im Heidelberger Wald	10:00, <a href="http://www.natuerlich.heidelberg.de">www.natuerlich.heidelberg.de</a> , 06221-5828333
08.04.	Felsenmeer-Informationszentrum - Lautertal	Feuersalamander, Bergmolch und Co.	14:00, FiZ, Infos: 06254-940160
08.04.	Stadt Miltenberg	Führung im Franziskanerkloster in Miltenberg	15:00, Eingang Klostergarten, Mainstraße, Infos: 09371-9488944
08.04.	Geopark vor Ort - Weinheim	Vom Osterfuchs, der Binsenweisheit und Brauteiern	17:00, Marktplatzbrunnen Weinheim, Infos: 06201-874450
08.04.	Imkerei Glückshonig	Imkerkurs beim BIOLAND-Imker in Otzberg	Ganztägig, Infos: <a href="http://www.glaeckshonig.de/bienenhalten">www.glaeckshonig.de/bienenhalten</a>
08.04.	Geschichtsverein Zwingenberg	Öffentliche Planwagenfahrt – Fürstenlager	10:00, Löwenplatz, Infos: 06251-9896937
08.04.	Geopark vor Ort - Walldürn	Klein-Frankreich-Spaziergang – altes Handwerkerviertel	16:00, Schlossplatz/Burgstr., Infos: 0628267108-
08./09.04.	Bergsträßer Winzer eG	Frühlingspräsentation und VINAS „Die neue Edition“	Sa 14:00, So 11:00., VINIVERSUM HP, Infos: 06252-79940
09.04.	Geopark vor Ort - Überwald	Wahlen – Rotes Wasser – Wanderung	13:30, Treffpunkt bei Anmeldung, Infos: 06207-943837
09.04.	UBZ und Geopark-Ranger	Naturforscherwerkstatt – Leben im Tümpel	14:00, UBZ, Hofgut Guntershausen, Infos: 0658-8286759
09.04.	Geopark vor Ort - Fischbachtal	Wanderung zur Heuneburg	14:00, Parkplatz Heuneburg, Infos: 06166-93000
09.04.	Geopark vor Ort im Rahmen von Natürlich Heidelberg	Kelten, Kulte und Legenden – Geheimnisse des Heiligenbergs	15:00, <a href="http://www.natuerlich.heidelberg.de">www.natuerlich.heidelberg.de</a> , 062215828333
09.04.	Geopark vor Ort im Rahmen von Natürlich Heidelberg	Zu Unrecht getreten: Böden als Wegbereiter der Landschaft	14:30, <a href="http://www.natuerlich.heidelberg.de">www.natuerlich.heidelberg.de</a> , 062215828333
09.04.	Geopark vor Ort im Rahmen von Natürlich Heidelberg	Beobachtungen an der Hohen Straße – Wanderung	13:45, <a href="http://www.natuerlich.heidelberg.de">www.natuerlich.heidelberg.de</a> , 062215828333

# UNTERWEGS IM GEO-NATURPARK

Datum	Veranstaltung	Thema	Treffpunkt - Anmeldung - Info
11.04.	Geopark vor Ort Ried	April, April – jetzt wird's grün	14:00, Parkplatz Campingplatz Biebesheim, Infos: 06152-18700
12./19.04.	Geopark-Eingangstor Buchen	Kinderhöhlenführung in der Eberstadter Tropfsteinhöhle	16:30, Besucherzentrum, Infos: 06281-2780
13.04.	Felsenmeerdrachen - Lautertal	Familien-Schatzsuche – Märchenwelt der Steine	15:00, Ort und Infos: kieselbart@dblt.de
13.04.	NABU – Gruppe Darmstadt	Waldgeister bei Nacht	20:00, Forsthaus Kalkofen, Infos: NABU DA, infos: 06159-7159163
14./17.04.	Geopark vor Ort - Weinheim	Vom Osterfuchs, der Binsenweisheit und Brauteiern	Fr 17:00, Mo 15:00, Marktplatzbrunnen, 06201-874450
14.-17.04.	Geopark vor Ort - Großostheim	Straußfarm Tannenhof – das Straußenei zu Ostern	Tannenhof, Infos: 06073-980774
15.04.	Geopark vor Ort - Weinheim	Kinderführung: Als der Osterhase noch ein Fuchs war	14:00, Marktplatzbrunnen Weinheim, Infos: 06201-874450
15./16.04.	Gemeinde Reichelsheim	Ostermarkt in Ober-Ostern	Sa 12:00, So 10:00, Vereinshalle, Infos: gemeinde@reichelsheim.de
15.04.	NABU – Gruppe Darmstadt	Abendgesang der Vögel auf der Rosenhöhe	19:00, Eingang Hofgut Oberfeld, Infos: NABU DA, 06159-7159163
19.04.	NABU – Gruppe Darmstadt	Der Feuersalamander: Lurch des Jahres 2016	19:30, Naturfreundehaus DA, Infos: 06159-7159163
19.04.	Gemeinde Fürth – Bergtierpark Erlenbach	Frühlingsrundgang im Bergtierpark	16:00, Bergtierpark, Infos: 06253-21326
20./27.04.	UBZ Schatzinsel Kühkopf/ KVHS Groß-Gerau	Kühkopf-Kids	15:00, Altrheinbrücke Stockstadt, Infos: KVHS, 06152 18700
21./28.04.	Geopark vor Ort im Rahmen von Natürlich Heidelberg	Wildkräuter, Wildgemüse und Wiesenblumen auf dem Kohlhof	16:30, www.natuerlich.heidelberg.de, 06221-5828333
22.04.	Geopark vor Ort im Rahmen von Natürlich Heidelberg	Wanderung in der Neuenheimer Schweiz	10:00, www.natuerlich.heidelberg.de, 06221-5828333
22.04.	Stadt Heppenheim	Öffentliche Mühlenrundwegsführung	14:00, Marktplatz HP, Infos: 06252-131171/-72
22.04.	Geopark vor Ort - Walldürn	Nachtwächterführung	20:00, Schlossplatz/Burgstr., Infos: 06282-67108
22.04.	Welterbe Grube Messel und Geopark-Ranger	Geo-Werkstatt: Mit dem Geopark-Ranger zum Vulkan	14:00, Besucherzentrum Grube Messel, Infos: 06159-717590
22.04.	Geopark vor Ort - Großostheim	Lernort Natur – mit dem Jäger auf der Spur	13:00, Parkplatz Reithalle, Infos: 06026-50040
22.04.	Stadt Miltenberg	Abenddämmerung – Spaziergang	20:30, Engelplatz Miltenberg, Infos: 09371-9488944
22.04.	NABU – Gruppe Darmstadt	Draculas Freunde am Oberwaldhaus	20:30, Bushaltestelle Steinbrücker Teich, Infos: 06159-7159163
22.04.	Geopark-Ranger	Waldkraft – Eine besondere Wanderung für die Sinne	14:00, Felsenmeer-Infozentrum, Infos: j_lerch@geo-naturpark.de
23.04.	Geopark-Ranger	Waldkraft – Eine besondere Wanderung für die Sinne	14:00, Hochstädten,Friedensdenkmal, Infos: j_lerch@geo-naturpark.de
23.04.	Geopark vor Ort - Überwald	Kunstwegewanderung „Siedelsbrunn/Wald-Michelbach	10:00, Treffpunkt bei Anmeldung, Infos: 06207-7182
23.04.	Bergsträßer Winzer eG	Weinwanderung „10 Jahre Erlebnispfad „Wein & Stein“	11:00, Heppenheim, Erlebnispfad, Infos und Anmeldung: 06252-79940
23.04.	ILEK - Blütenweg	Blütenwegfest von Weinheim bis Großsachsen	11:00, Infos: www.ilek-bergstrasse.de
23.04.	Geschichtsverein Zwingenberg	Öffentliche Planwagenfahrt – Stadt	15:00, Löwenplatz, Infos: 06251-9896937
23.04.	Geopark vor Ort - Walldürn	Bergkirchenführung	14:00, Friedhof Bergkirche, Infos: 06282-67108
23.04.	Geopark vor Ort - Erbach	MTB-Tour entlang des Limes im Dreiländereck	10:30, Hesseneck-Kailbach, Sportpl., Infos: thomas@flo-muench.de
23.04.	Schau- und Sichtungsgarten Hermannshof - Weinheim	Tulpen effektvoll verwenden	11:00, Hermannshof, Infos: 06201-874450
23.04.	Geopark vor Ort - Weschnitztal	Wildkräuterstreifzug entlang des NaturKraftWegs	10:00, Mörlenb., Parkpl. Ebersklingen, Infos: 06209-7979783
23.04.	NABU – Gruppe Darmstadt	Vögel im Herrngarten	7:00, Aktivspielplatz Herrngarten, Infos: NABU DA, 06159-7159163
23.04.	Umweltbildungszentrum Schatzinsel Kühkopf	Frühjahrsspaziergang in der Hessischen Riedlandschaft	9:30, Schusterwörthstr. Parkpl. Satellitenstation, Infos: 06158-8286759
26./29.04.	Geopark vor Ort - Höpfingen	Blütenpracht im Muschelkalk: Orchideenführung	18:00, Höpfingen-Waldstetten, Infos: 06282-67108
26.04.	Regionalmuseum Reichelsheim	Regionale Geschichte: Die 11-Uhr-Glocke der ev. Kirche	19:30, Regionalmuseum Reichelsheim, Infos: 06164-26669
27.04.	Geopark vor Ort im Rahmen von Natürlich Heidelberg	Natürlich entfalten – Wachstumsimpulse (Reihe)	18:00, Philosophenweg HD, Infos: 06220-9228908
28.04.	Geopark vor Ort im Rahmen von Natürlich Heidelberg	After-Work-Spaziergang in den Weinbergen	17:30, www.natuerlich.heidelberg.de, 062215828333

# UNTERWEGS IM GEO-NATURPARK

Datum	Veranstaltung	Thema	Treffpunkt - Anmeldung - Info
28.04.	Bergsträßer Winzer e.G.	Raritätenweinprobe	19:00, VINIVERSUM Bergstr., Infos/Anm.: 06252-799424
28.04.	Geopark vor Ort - Weinheim	Mit Fackeln durch die historische Altstadt	20:30, Marktplatzbrunnen Whm, Infos: 06201-874450
28.04.	Geopark-Ranger	NaturErlebnisWerkstatt für Naturentdecker von 6-10 Jahren	14:30, Heppenheim, Bauwagenwiese, Infos: 06252-965551
28.04.	Geopark vor Ort - Weinheim	Durch Waid und Ofling	17:00, vor Miramar, Waidallee, Infos: 06201-874450
29.04.	Geopark vor Ort im Rahmen von Natürlich Heidelberg	Wiesenexpedition und Zauberpflanzen am Stift Neuburg	15:30, HD-Ziegelhausen, Stift Neuburg, Infos: 06221-5828333
29.04.	Geopark vor Ort - Ried	Kühkopf-Kids erklären Kids den Kühkopf	14:00, UBZ, Hofgut Guntershausen, Infos: 06158-8286759
29.04.	Bergsträßer Winzer eG	Bergsträßer Weingala	19:00, Heppenheim, Hotel am Bruchsee HP, Infos: 06252-79940
29.04.	Geopark vor Ort - Weinheim	Von Mönchen, Knochen u. faulen Zähnen: Weinheim im Mittelalter	14:00, Marktplatzbrunnen Weinheim, Infos: 06201-874450
29.04.	Geopark vor Ort - Großostheim	Klöppeln, Spinnen, Nadelbinden	9:30, Innenhof Nöthigsgut (Marktplatz), Infos: 06026-999551
29.04.	Geopark vor Ort - Weinheim	Steine, Schluchten, Sagen: Wanderung Geopark-Pfad	15:00, Wanderparkl Ursenbacher Höhe, Infos: 06201-340832
29.04.	Gemeinde Seeheim-Jugenheim	BUND-Pflanzenflohmarkt	8:00, hinter Sport- u. Kulturhalle Seeheim, Infos: 06257-86125
29.04.	Geschichtsverein Zwingenberg	Nachtwächterführung	21:00, Löwenplatz, Infos: 06251-9896937
29.04.	Geopark vor Ort - Weinheim	Wo einst die Hölzerlipsbande hauste	14:00, Vorplatz Peterskirche, Infos: 06201-874450
29.04.	Geopark vor Ort - Ried	Der Schusterwörth – Rheinauen-landschaften und Stromtalwiesen	13:00, Schusterwörthstr., Infos: 06158-4139
30.04.	Geschichtsverein Zwingenberg	Öffentliche Planwagenfahrt – Ried	15:00. Löwenplatz, Infos: 06251-9896937
30.04.	Stadt Erbach	Erbacher Frühlingsmarkt	11:00, Erbacher Innenstadt, Infos: 06062-6483
30.04.	Natürlich Heidelberg mit NABU und OGWV HD-Rohrbach	Vogelstimmenfrühexkursion	7:00, www.natuerlich.heidelberg.de, 06221-5828333
30.04.	Heimat- und Museumsverein Wagenschwend	Eröffnung der Sonderausstellung „1. Weltkrieg 1914-18 /100 Jahre“	14:00, Museum Wagenschwend, Infos: 06274-95002
30.04.	NABU – Gruppe Darmstadt	Tiere am Bach und Tümpel – Exkursion	10:00, Bushaltestelle Oberwaldhaus, Infos: NABU DA, 06159-7159163
30.04.	Geopark vor Ort im Rahmen von Natürlich Heidelberg	Botanisch-geologische Wanderung über die höchste Düne	15:00, www.natuerlich.heidelberg.de, 062215828333



## Mai 2017

01.05.	Umweltbildungszentrum Schatzinsel Kühkopf	Aktionstag: Die Fähr' fährt	11:00, Infos: 06158-8286759
01.05.	UBZ Schatzinsel Kühkopf/ Hofgut Guntershausen	Frühjahrsfest im Hofgut Guntershausen	11:00 Uhr, Hofgut Guntershausen, Infos: 06158-8286759
01.05.	Verein für Internationale Waldkunst e.V. - Darmstadt	Frühlingserwachen auf dem Waldkunstpfad	14:00, Parkplatz Polizeipräs. Klappacherstr., Infos: 06151-7899537
01.05.	Stadt Miltenberg	Führung im Renaissancegarten des Museums	11:00, Eingang Museum.Stadt. Miltenberg, Infos: 09371-9488944
01.05.	Bergsträßer Winzer eG	30. Bergsträßer Weinlagenwanderung	9:00, Weinlagenroute zw. Zwingenb. u. HP, Infos: 06252-79940
01.05.	Stadt Freudenberg	Sternwanderung aus den OTs der Stadt nach Freudenberg	Infos. Stadt Freudenberg, 09375-920090
01.05.	Geopark vor Ort - Weinheim	Rund ums Weinheimer Schloss mit Blick ins Mausoleum	10:00, Minigolfplatz im Schlosshof, Infos: 06201-874450
01.05.	Stadt Freudenberg	Wanderung mit Burgcafé	10:00, Freudenberg, Infos: www.burgfreunde-freudenberg.de
3./6./7.05.	Geopark vor Ort - Höpfingen	Blütenpracht im Muschelkalk: Orchideenführung	18:00, Höpfingen-Waldstetten, Infos: 06282-67108

# UNTERWEGS IM GEO-NATURPARK

Datum	Veranstaltung	Thema	Treffpunkt - Anmeldung - Info
06.05.	Stadt Eberbach	Die Nachtwächterführung – eine erlebnisreiche Zeitreise	21:00, Pulverturm Innenhof, Infos: 06271-87242
06.05.	Stadt Heppenheim	Öffentliche Altstadtführung	16:00, Marktplatz HP, Infos: 06252-131171/-72
06./13./ 20./27.05.	Stadt Heppenheim	Öffentliche Laternenführung	22:00, Marktplatz HP, Infos: 06252-131171/-72
06.05.	Geopark-Ranger/Gemeinde Absteinach	Geologische Führung im Steinbruch Mackenheim	14:00, Eingang Steinbruch Mackenheim, Infos: 06207-94070
06.05.	Imkerei Glückshonig	Imkerkurs beim BIOLAND-Imker in Otzburg	Ganztägig, Infos: <a href="http://www.glueckshonig.de/bienenhalten">www.glueckshonig.de/bienenhalten</a>
06.05.	Geopark vor Ort - Walldürn	Natur-Coaching nach Carsten Gans	9:30, Schutzhütte am Auerberg Parkplatz, Infos: 06282-928282
06.05.	NABU – Gruppe Darmstadt	Essbare Wildkräuter – Exkursion	16:00, Endhaltestelle K-Bus, Lichtwiese, Infos: 06159-7159163
06.05.	Natürlich Heidelberg und Deutscher Alpenverein	Mountainbiken im Heidelberger Stadtwald	10:00, <a href="http://www.natuerlich.heidelberg.de">www.natuerlich.heidelberg.de</a> , 06221-5828333
06.05.	Geopark vor Ort im Rahmen von Natürlich Heidelberg	Yoga im Wald & Vitale wilde Kräuter Smoothies	11:00, <a href="http://www.natuerlich.heidelberg.de">www.natuerlich.heidelberg.de</a> , 06221-5828333
06./27.05.	Umweltbildungszentrum Schatzinsel Kühkopf	Samstags-Workshop: Mit dem Skizzenbuch in der Natur	9:00, Hofgut Guntershausen, Infos: B. Dreesen, <a href="mailto:birgit@pictoxid.de">birgit@pictoxid.de</a>
06.05.	Geopark vor Ort - Groß-Umstadt	Führung am Geopark-Pfad „Die kleine Bergstraße“	14:00, Parkpl. Bürgerhaus Klein-Umstadt, Infos: 06078-781261
07.05.	Geopark vor Ort – Ried	Die Knoblochsaue – Geschichte und Geschichten	9:00, Parkplatz Knoblochsaue, Waldeingang, Infos: 06158-4139
07.05.	Geopark vor Ort im Rahmen von Natürlich Heidelberg	Heil- und Wildkräuterführung über die Klosterwiesen	15:00, <a href="http://www.natuerlich.heidelberg.de">www.natuerlich.heidelberg.de</a> , 06221-5828333
07.05.	Geopark vor Ort im Rahmen von Natürlich Heidelberg	Felsenmeer, Haarmützen und Wolfsbrunnen	10:30, <a href="http://www.natuerlich.heidelberg.de">www.natuerlich.heidelberg.de</a> , 06221-5828333
07.05.	Hofgut Guntershausen	Hofgutnachmittag: Stockstadt am Strom - Vortrag	15:00, Hofgut Guntershausen, Infos: 06158-8286759
07./13.05.	😊 Felsenmeer-Informationszentrum - Lautertal	Walderlebnisrallye	14:00, FlZ, Infos: 06254-940160
07.05.	Deutscher Alpenverein/HessenForst	Naturkundliche Wanderung im Fischbachtal	13:00, Parkpl. Heuneburg, Infos: 06162-82166
07.05.	Stadt Mosbach	Zwei Kirchen in Lohrbach	15:00, Parkplatz Pauluskirche, Lohrbach, Infos: 06261-91880
07.05.	Gemeinde Eichenbühl	Radlertag am Erftal-Mühlenradweg	Ganztägig, Infos: 09371/9720-0
07.05.	Geschichtsverein Zwingenberg	Öffentliche Planwagenfahrt – Melibokus	15:00, Löwenplatz, Infos: 06251-9896937
07.05.	Geopark vor Ort - Großostheim	Vogelstimmenwanderung in Wenigumstadt	6:00, Balduini-Apotheke, Infos: 06026-4253
07.05.	Stadt Heppenheim	Öffentliche Burgführung	14:00 Unterer Burghof, Infos: 06252-131171/-72
07.05.	Stadt Weinheim	Der Weinheimer Heilpflanzengarten	11:00, Heilkräutergarten, Infos: 06201-6903123
07.05.	Stadt Heppenheim/ICCJ Heppenheim	Paula Judith Bubers „Muckensturm“ – Vortrag	11:00, Martin-Buber-Haus, Werlestr. 2, HP, Infos: 06252-6896810
07.05.	NABU – Gruppe Darmstadt	Vogelstimmen in den Eberstädter Streuobstwiesen	7:00, Parkplatz Frankensteinschule, Infos: NABU DA, 06159-7159163
07.05.	Geopark-vor-Ort – Ried	Mario Derra: „Tag der Literatur“ im Alten E-Werk, Gernsheim	11:00, Altes E-Werk, Gernsheim, Infos: 06258-4828
09./11.05.	😊 Verein für Internationale Waldkunst e.V. - Darmstadt	Umweltdiplom – Mandalas aus Naturmaterialien	15:30, Waldparkplatz Polizeipräsidium, Infos: 06151-7899537
10./13./ 17./20.05.	Geopark vor Ort - Höpfingen	Blütenpracht im Muschelkalk: Orchideenführung	18:00, Höpfingen-Waldstetten, Infos: 06282-67108
12.05.	😊 Geopark vor Ort - Ried	Kühkopf-Kids erklären Kids den Kühkopf	14:00, Hofgut Guntershausen, Infos: 06158-8286759
12.05.	Hofgut Guntershausen	Vernissage „DOMA – Darmstädter Künstlergruppe“	19:00, Hofgut Guntershausen, Infos: 06158-8286759
12.05.	Geopark vor Ort - Überwald	Nachtwächterführung Wald-Michelbach	20:30, Einhaus in der Hofwiese, Infos: 0160-99497505
12.05.	😊 Geopark-Ranger	NaturErlebnisWerkstatt für Naturentdecker von 6-10 Jahren	14:30, Bauwagenwiese, Infos: 06252-965551
12.05.	Geopark vor Ort - Weschnitztal	Auf leisen Sohlen unterwegs bei Mondschein	20:30, Bonsweiher Parkplatz Hofwiese, Infos: 06209-7979783
12.-15.05.	Gemeinde Höchst/Odw.	66. Apfelblütenfest	Infos: 06163-70823
12./28.05.	Geopark vor Ort im Rahmen von Natürlich Heidelberg	Wildkräuter, Heilkräuter und Yoga	17:30/11:00, 06221-5828333, <a href="http://www.natuerlich.heidelberg.de">www.natuerlich.heidelberg.de</a> ,
13.05.	Natürlich Heidelberg	Orientierungskurs im Heidelberger Wald	10:00, <a href="http://www.natuerlich.heidelberg.de">www.natuerlich.heidelberg.de</a> , 0621-1672422

# UNTERWEGS IM GEO-NATURPARK

Datum	Veranstaltung	Thema	Treffpunkt - Anmeldung - Info
13.05.	Geschichtsverein Zwingenberg	Öffentliche Planwagenfahrt – Fürstenlager	10:00, Löwenplatz; Infos: 06251-9896937
13.05.	Bergsträßer Winzer e.G. und Ulrich Späh	Lyrik und Wein: Literarische Weinprobe u. kleine Snacks	19:00, HP, VINIVERSUM Bergstr., Infos/Anm.: 06252-799424
13.05.	UBZ Schatzinsel Kühkopf/Zahlenland	Entdeckungen im Zahlenland	9:00, Hofgut Guntershausen, Infos: 06158-8286759
13./14.04.	Stadt Lindenfels	Spektakulum – Mittelalter zum Anfassen	12:00, Infos: 06255-30644
13.05.	Geopark vor Ort - Überwald	Von Steinen, Stollen und Schwellen – Wanderung	13:00, Wald-Michelbach, Infos: 06207-5838
13.05.	NABU – Gruppe Darmstadt	Abendgesang der Vögel am und um das Marienhospital	19:00, Unterer Lossenweg, Infos: NABU DA, 06159-7159163
13.05.	Geopark vor Ort - Großostheim	Kinderkräutertag – Museumswerkstatt	9:30, Alte Knabenschule neben Kirche, Infos: 06026-999551
13.05.	Geopark vor Ort Großostheim Pflaumheim	Von der Frucht zum Destillat	13:30, Pflaumheim, Parkplatz Schützenhaus, Infos: 06026-977283
13./14.05.	Stadt Lorsch	Frühlingsmarkt mit Bienen- und Dichterfest	Innenstadt Lorsch, Infos: 06251-5967501
14.05.	UBZ Schatzinsel Kühkopf/Geopark-Ranger	Knoblauch und andere Frühaufsteher	14:00, Hofgut Guntershausen, Infos: 06158-8286759
14.05.	Geopark vor Ort - Walldürn	Von Äpfeln, Birnen und anderen heimischen Obstsorten	14:00, Museum Göttersdorf, Infos: 06282-67108
14.05.	Geopark-Ranger und Odenwälder Landwirte	Über Feld und Flur: Mutterkuhhaltung	10:00, Hof Schleiersbach, Infos: 06161-410
14.05.	Schau- und Sichtungsgarten Hermannshof - Weinheim	Besondere Gehölze für den Hausgarten	11:00, Hermannshof, Infos: 06201-874450
14.05.	Geopark vor Ort - Weinheim	Landart: Die Kunst der Natur	10:00, Wanderparkplatz Exotenwald, Infos: 06201-340832
14.05.	Stadt Miltenberg	Der Main - Lebensader und Bedrohung	15:00, Parkplatz Pfarrkirche Miltenberg, Infos: 09371-9488944
14.05.	Geopark vor Ort im Rahmen von Natürlich Heidelberg/VHS	Spannende Erdgeschichte rund um das Mausbachtal	15:00, www.natuerlich.heidelberg.de, 06221-911911
16.05.	Geopark vor Ort - Höpfingen	Blütenpracht im Muschelkalk: Orchideenführung	16:00, Höpfingen-Waldstetten, Infos: 06282-67108
17.05.	NABU – Gruppe Darmstadt	Erste Hilfe für Vögel in Not - Vortrag	19:30, Naturfreundehaus DA, Infos: 06159-7159163
17.05.	Geopark vor Ort im Rahmen von Natürlich Heidelberg	Schönheiten im Frühling – Botanisieren am Bahndamm	16:00, www.natuerlich.heidelberg.de, 06221-5828333
17./31.05.	Geopark vor Ort - Hardheim	Durch die Hardheimer Wacholderheide	18:00, Wasserhäusle, Infos: 06282-67108
18.05.	Umweltbildungszentrum Schatzinsel Kühkopf / KVHS	Kühkopf-Kids	15:00, Altrheinbrücke Stockstadt, Infos: KVHS, 06152 18700
18.05.	Geopark-Pfad Michelstadt	Farne, Gräser, Blütenpflanzen – Wanderung	17:00, Parkplatz Friedhof, Michelstadt, Infos: 06061-9794121
18.05.	Geopark vor Ort im Rahmen von Natürlich HD	Natürlich entfalten – Wachstumsimpulse (Reihe)	18:00, Infos: 06220-9228908 oder www.katja-dienemann.de
19.-21.05.	Verein für Internationale Waldkunst e.V. - Darmstadt	Flohmarkt und Tag der Offenen Tür am IWZ	Fr. 18:00, Sa/So 10:00, Infos: 06151-7899537, www.waldkunst.com
19.05.	Bergsträßer Winzer e.G. und Erich Baier	Spargel und Wein: 4-Gänge-Menü	19:00, HP, VINIVERSUM Bergstr., Infos/Anm.: 06252-799424
19.05.	Umweltbildungszentrum und KVHS Groß-Gerau	„Mord auf dem Kühkopf“ - Krimilesung	19:00, Hofgut Guntershausen, Infos: 06152 18700
19.05.	Verein für Internationale Waldkunst e.V. - Darmstadt	Huch, ein Buch! – Lesung für Kindergartenkinder	10:00, Waldpädagogikhaus, Ludwigshöhstraße, 06151-7899537
19.05.	Geopark vor Ort - Michelstadt	Naturkundl. Führung durch den Fürstenauer Schlosspark	17:00, Schlosshof Schloss Fürstenau, Infos: 06061-9794121
20./27.05.	Natürlich Heidelberg mit HD-Freeride e.V.	Mountainbike-Fahrtechnikkurs für Frauen	11:00, www.natuerlich.heidelberg.de, 06221-5828333
20.05.	Bergsträßer Winzer e.G. und Christian Seeger & Friends	Jazzabend mit Christian Seeger & Friends	18:00, HP, VINIVERSUM Bergstr., Infos/Anm.: 06252-799424
20.05.	Geschichtsverein Zwingenberg	Öffentliche Stadtführungen	15:00, Löwenplatz, Infos: 06251-9896937
20.05.	Geopark vor Ort - Großostheim	Unterirdische Spuren im Oberwald	14:00, Marktplatz, Infos: 06026-5590
20.05.	Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald	Keltiere-MTB-Rallye/MTB-Enduro in Brensbach	Keltiere Dölp, Brensbach, Infos: 06251-7079913
20.05.	NABU – Gruppe Darmstadt	Kobolde der Nacht – Exkursion zum Backhausteich	21:00, Bushaltestelle Messel, Infos: NABU DA, 06159-7159163
20./21.05.	Hofgut Guntershausen	Kunst im Gewölkbe – Himmel und Wasser	Infos: 06158-8286759
21.05.	Geopark vor Ort - Ried	Radtour über den Kühkopf mit GvO-Begleiter	10:00, Hofgut Guntershausen, Infos: 0173-3264801

# UNTERWEGS IM GEO-NATURPARK

Datum	Veranstaltung	Thema	Treffpunkt - Anmeldung - Info
21.05.	Umweltbildungszentrum Schatzinsel Kühkopf	Der frühe Vogel bekommt ein Frühstück – Exkursion	6:00, Stockstädter Brücke, Infos: 06158-8286759
21.05.	 Felsenmeer-Informationszentrum - Lautertal	Felsenmeerseife selbst gemacht	14:00, FiZ, Infos: 06254-940160
21.05.	Geopark vor Ort im Rahmen von Natürlich Heidelberg	Heidelberg und sein Fluss	15:00, www.natuerlich.heidelberg.de, 06221-5828333
21.05.	 Geopark-Ranger und Odenwälder Landwirte	Über Feld und Flur: Soziale Landwirtschaft	10:00, Hof Trumpfheller, Bad König Mornart, Infos: 06063-912555
21.05.	Heimat- und Verkehrsverein Obernburg-Eisenbach	Backtag: Schaibacken und Brotverkauf	8:00, Heimatmuseum OT Eisenbach, Infos: juergen.giegerich@t-online.de
21.05.	Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald	MTB-Sternabfahrt ab Grasellenbach-Wahlen	12:00, Grasellenbach-Wahlen Ortsmitte, Infos: 06251-7079913
21./28.05.	Geopark vor Ort - Überwald	Waldlehrpfad-Wanderung	9:30, Naturparkpl Oberschönmattenwag, Infos: 06207-5856
21.05.	Stadt Miltenberg	Stolpersteine – neu verlegt	10:30, Eingang Museum.Stadt. Miltenberg, Infos: 09371-404119
21.05.	Geopark vor Ort - Überwald	Rundwanderung mit „Weitblicken“	10:00, Ober-Abtsteinach, Netto-Parkplatz, Infos: 01573-7447408
21.05.	Geopark vor Ort - Groß-Umstadt	Wanderung – Von der Blüte ins Honigglass	14:00, Parkpl. Wendelinusschule Klein-Umstadt, Infos: 06078-781261
21.05.	 Geopark vor Ort - Großostheim	„Sebastian will studieren“ – Familienführung	15:00, Bachgaumuseum, Infos: 06026-999551
21.05.	Geschichtsverein Zwingenberg	Öffentliche Planwagenfahrt - Stadt	15:00, Löwenplatz, Infos: 06251-9896937
21.05.	Geopark vor Ort - Ried	Radtour über den Kühkopf	10:00, Hofgut Guntershausen, Infos: 06158-1886240
21.05.	Geopark vor Ort - Walldürn	Bergkirchenführung	14:00, Friedhof Bergkirche, Infos: 06282-67108
21.05.	OGWV Heidelberg-Rohrbach, Natürlich Heidelberg u. Partner	Große Weinwanderung mit Einweihung einer Panoramaliege	11:00, HD-Rohrbach, Soldatenweg, Infos: 06221-5828333
21.05.	Geopark vor Ort Weschnitztal	Mit dem Mountainbike auf die Tromm	10:00, Rimbach Marktplatzbrunnen, Infos: 06253-92589
21.05.	 Felsenmeer-Informationszentrum - Lautertal	Felsenmeerseife selbst gemacht	14:00, Felsenmeer-Infozentrum, Infos: 06254-940160
21.05.	 Geopark vor Ort Fürth	Spechthöhlen-Wanderung mit Förster Eder	10:00, Forsthaus Almen, B 460, Infos: 06253-87206
21.05.	 Gemeinde Mörlenbach	Museumstag im Museum Bonsweiher	Nachmittags, Alte Schule, Infos: kasse@kum-bonsweiher.de
21.-28.05.	Stadt Möllingen	Kunstsymposium im Rahmen „1200 Jahre Möllingen“	Infos: www.moemlingen.de
25.05.	Stadt Riedstadt	Öko-Markt	10:00, Erfelden, Riehthofenplatz, Infos: www.riedstadt.de
25.05.	Gemeinde Reichelsheim	Irbachquellenfest	11:00, Infos: gemeinde@reichelsheim.de
25.05.	Geopark vor Ort - Weinheim	Mit Fackeln durch die historische Altstadt	21:00, Marktplatzbrunnen Weinheim, Infos: 06201-874450
23.05.-11.06.	Europäische Geopark-Woche	Veranstaltungsreihe	Flyer ab Ende April, Infos: 06251-70799-23
27.05.	Geopark vor Ort Weinheim u. AG Altbergbau	Besucherbergwerk Grube Marie in der Kohlbach	14:00, Eingang Bergwerk, Infos: 06201-16328
27.05.	Umweltbildungszentrum Schatzinsel Kühkopf	Führung durch das Bienenjahr	15:00, Hofgut Guntershausen, Infos: 06158-8286759
27.05.	Geopark vor Ort - Mosbach	Das Leben im und am Elzbach – Wanderung	13:00, ALDI-Parkplatz, Mosbach, Infos: 06261-91880
28.05.	Stadt Obernburg und Bildungsforum	XII. Römerlauf	9:00, Oberes Tor, Obernburg, Infos: armin.schreiber@obernburg.de
28.05.	Geschichtsverein Zwingenberg	Öffentliche Planwagenfahrt – Ried	15:00, Löwenplatz, Infos: 06251-9896937
28.05.	Wandertag der Hessischen Naturparke im Fischbachtal	Einweihung Geopunkt „Kleines Felsenmeer“, Fischbachtal Steinau mit anschl. Wanderung	14:00, Parkplatz Gagernstein, Steinau Infos: 06251-7079923
28.05.	Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald	Überwälder Bike-Marathon in Siedelsbrunn	Infos: 06251-7079913
28.05.	Geopark vor Ort - Großostheim	Vogelstimmenwanderung im Park Schönbusch	7:00, Aschaffenburg, Parkplatz Bhf Nilkheim, Infos: 06026-6516
28.05.	Geopark vor Ort - Schneeberg	Geführte Wanderung zu den Limeswachttürmend und mehr	13:00, Reichartshausen, Infos: Ewald Winkler, 09373-2430
28.05.	NABU – Gruppe Darmstadt	Vögel der Felder und Wiesen –Exkursion	7:00, Bushaltestelle Messel, Infos: 06159-7159163
28.05.	Geopark-Ranger	Waldkraft – Eine besondere Wanderung für die Sinne	14:00, Hochstädten,Friedensdenkmal, Infos: j_lerch@geo-naturpark.de
28.05.	Geopark-Ranger, Natürlich Heidelberg und SSG-BW	Das Beste aber ist das Wasser – Führung am Schloss	14:30, Besucherzentr. Im Schlosspark HD, Infos: 06221-658880

Datum	Veranstaltung	Thema	Treffpunkt - Anmeldung - Info
28.05.	Geopark vor Ort im Rahmen von Natürlich Heidelberg	Naturdenkmal Mausbachwiese und Mausbachstollen	10:00, <a href="http://www.natuerlich.heidelberg.de">www.natuerlich.heidelberg.de</a> , 06221-5828333
30.05.	Verein für Internationale Waldkunst e.V. - Darmstadt	Umweltdiplom – Mit Alice im Wald- Wunderland	15:30, Waldparkplatz Polizeipräsidium, Infos: 06151-7899537
31.05.	Stadt Lorsch	Leseschwarm	19:00, Schulsportplatz am Wingertsberg, Infos: 06251-5967501



## Juni 2017

01.06.	Geopark vor Ort im Rahmen von Natürlich Heidelberg	Neues Lernen im Lebensraum Wald: Bodentiere	13:30, <a href="http://www.natuerlich.heidelberg.de">www.natuerlich.heidelberg.de</a> , 06221-5828333
01.06.	UBZ Schatzinsel Kühkopf/ KVHS Groß-Gerau	Kühkopf-Kids	15:00, Altrheinbrücke Stockstadt, Infos: KVHS, 06152 18700
01.06.	Verein für Internationale Waldkunst e.V. - Darmstadt	Umweltdiplom – Mit Alice im Wald- Wunderland	15:30, Waldparkplatz Polizeipräsidium, Infos: 06151-7899537
03.-17.06.	Felsenmeer-Informationszentrum - Lautertal	Ausstellung: Die Wildkatze	FIZ, Infos: 06254-940160
03./04.06.	Kreisvolkshochschule/Hofgut Guntershausen	Hier blüht Ihnen etwas – Gartenplanungskurs	10:00, Hofgut Guntershausen; Infos: 06152 18700
03.06.	Felsenmeer-Informationszentrum - Lautertal	Ausstellungsführung und naturpädagog. Programm	FIZ, Infos: 06254-940160
03.06.	Stadt Mosbach	Ortsrundgang Neckarelz: Geschichte und Fachwerk	14:00, Marktbrunnen, Rathausgasse, Neckarelz, Infos: 06261-91880
03.06.	Geopark vor Ort - Überwald	MTB-Radtour Dürr-Ellenbach-Tal	13:00, Infos: 0160-99497505
03./10./17.06.	Stadt Heppenheim	Öffentliche Laternenführung	22:00, Marktplatz HP, Infos: 06252-131171/-72
03.06.	Stadt Heppenheim	Öffentliche Altstadtführung	16:00, Marktplatz HP, Infos: 06252-131171/-72
03.06.	Geopark vor Ort – Großostheim Schaafheim	Wilde Bewohner – NABU-Führung	Schaafheim, Parkplatz Schwimmbad, Infos: 0175-1062971
03.06.	Stadt Eberbach	Die Nachtwächterführung – Eine erlebnisreiche Zeitreise	21:00, Pulverturm Innenhof, Infos: 06271-87242
03.06.	Geopark vor Ort im Rahmen von Natürlich Heidelberg	Quellen, Steine, Reben – Wanderung	15:15, <a href="http://www.natuerlich.heidelberg.de">www.natuerlich.heidelberg.de</a> , 06221-5828333
03.06.	Geopark vor Ort im Rahmen von Natürlich Heidelberg	Schlossbeleuchtung mit Logenplatz: Abendwanderung	20:00, <a href="http://www.natuerlich.heidelberg.de">www.natuerlich.heidelberg.de</a> , 06221-5828333
04.06.	Stadt Miltenberg	Stadt im Hexenwahn	11:00 Uhr, Eingang Museum, Infos: 09371-9488944
04.06.	Welterbe Grube Messel und Geopark-Ranger	Geowerkstatt: Mit dem Geopark-Ranger durch den Regenwald	14:00, Besucherzentrum Grube Messel, Infos: 06159-717590
04.06.	Stadt Weinheim	Der Weinheimer Heilpflanzengarten	11:00, Heilkräutergarten im Schlosspark, Infos: 06201-874450
04.06.	Geopark vor Ort - Weinheim	Unterwegs mit der „Katze im Sack“ – Kostümführung	14:00, Marktplatzbrunnen Weinheim, Infos: 06201-874450
04.06.	Stadt Lorsch/UNESCO Welterbetag	Welterbetag mit Pfingstrosenfest und zwei UNESCO-Geoparks	10:00, Rund ums Museumszentrum, Infos: 06251-5967501
04./05.06.	Sternwarte Heppenheim	Tag der offenen Tür	10:00, Starkenburgweg HP, Infos: 06252-798844
04.06.	Stadt Heppenheim	Öffentliche Burgführung	14:00, Unterer Burghof, Infos: 06252-131171/-72
04./05.06.	Geschichtsverein Zwingenberg	Bauern- und Handwerkermarkt	11:00, Museum Zwingenberg, Infos: 06251-9896937
04.06.	Geopark-Ranger	Waldkraft – Eine besondere Wanderung für die Sinne	14:00, Waldesruh Lampertheim, Infos: j_lerch@geo-naturpark.de
05.06.	Welterbe Grube Messel und Geo-Naturpark	Geo-Backtag mit dem UNESCO-Geopark Naturtejo, Portugal	10:00, Besucherzentrum Grube Messel, Infos: 06159-717590
05.06.	Geopark vor Ort - Großostheim	Sternwanderung zum Wartturm – Der Bachgau bewegt sich	14:00, alle OT von Großostheim u. Schaafheim, Infos: 06026-50045112
05.06.	Geopark-Ranger und Odenwälder Landwirte	Über Feld und Flur: Mühlenfest	11:00, Herrnmühle, Reichelsheim, Infos: 06164-515253

# UNTERWEGS IM GEO-NATURPARK

Datum	Veranstaltung	Thema	Treffpunkt - Anmeldung - Info
05.06.	NABU – Gruppe Darmstadt	Frühgesang der Vögel im Ostwald - Exkursion	7:00, Parkplatz Oberwaldhaus, Infos: 06159-7159163
05.06.	Geopark vor Ort - Weinheim	24. Deutscher Mühlentag: Das 6-Mühlen-Tal	10:00 u. 14:00, Vorplatz Peterskirche, Infos: 06201-874450
05.06.	Geopark vor Ort - Weschnitztal	Steine und Sagen auf der Juhöhe	14:00, Juhöhe Parkplatz Frauenhecke, Infos: 06209-3365
05.06.	Stadt Heppenheim	Öffentliche Mühlenrundwegsführung	14:00, Tugermühle, Siegfriedstr. 126, Infos: 06252-131171/-72
05.06.	Stadt Heppenheim	Öffentliche Mühlenrundwegsführung	10:00, Marktplatz HP, Infos: 06252-131171/-72
07./14.06.	Geopark-Eingangstor Buchen	Kinderhöhlenführungen in der Eberstadter Tropfsteinhöhle	16:30, Besucherzentrum an der Höhle, Infos: 06281-2780
09.06.	Geopark vor Ort - Überwald	Nachtwächterführung Wald-Michelbach	21:00, Einhaus in der Hofwiese, Infos: 0160-99497505
09.06.	Geopark vor Ort - Weinheim	Geheimnisvolle Schlossgeschichten	21:30, Marktplatzbrunnen Weinheim, Infos: 06201-874450
09./23.06.	Geopark-Ranger	Natur Erlebnis Werkstatt f. Naturentdecker von 6-10 Jahren	14:30, Bauwagenwiese Kiga HP, Infos: 06252-965551
09.-18.06.	Hessische Naturparke auf dem Hessentag	Der Natur auf der Spur – Hessentag in Rüsselsheim/Main	Mainvorland-Hessentagsgelände
09.-11.06.	Geopark vor Ort im Rahmen von Natürlich Heidelberg	Holzbildhauen: dem Holz Form geben - sich selbst erleben	11:00, www.natuerlich.heidelberg.de, 06221-6593532
09.06.	Felsenmeer-Informationszentrum - Lautertal	Multimedia-Vortrag: Die Wildkatze	18:30, FIZ, Infos: 06254-940160
09.06.	Felsenmeer-Informationszentrum - Lautertal	Wildkatzen-Vollmondwanderung	20:00, FIZ, Infos: 06254-940160
10.06.	Natürlich Heidelberg	Orientierungskurs im Heidelberger Wald	10:00, www.natuerlich.heidelberg.de, 06221-5828333
10.06.	Umweltbildungszentrum Schatzinsel Kühkopf	Samstags-Workshop: Mit dem Skizzenbuch in der Natur	9:00, Hofgut Guntershausen, Infos: B. Dreesen, birgit@pictoxid.de
10.06.	Geopark vor Ort - Groß-Umstadt	Führung am Geopark-Pfad „Die kleine Bergstraße“	14:00, Parkpl. Bürgerhaus Klein-Umstadt, Infos: 06078-781261
10.06.	Bergsträßer Winzer e.G.	Grillen und Wein	19:00, HP, VINIVERSUM Bergstr., Infos/Anm.: 06252-799424
10.06.	Geopark vor Ort - Ried	Vom Blumenstrauß in die Salatschüssel	14:00, Parkplatz Campingplatz Biebesheim, Infos: 06152-18700
10.06.	Geschichtsverein Zwingenberg	Öffentliche Planwagenfahrt – Fürstenlager	10:00, Löwenplatz, Infos: 06252-9896937
10.06.	Imkerei Glückshonig	Imkerkurs beim BIO LAND-Imker in Otzburg	Ganztägig, Infos: www.glaeckshonig.de/bienehalten
10.06.	Geopark vor Ort - Weschnitztal	Auf leisen Sohlen unterwegs bei Mond- u. Glühwürmchenschein	21:00, Bonsweiher, Parkpl. Howiese, Infos: 06209-7979783
10.06.	Schau- und Sichtungsgarten Hermannshof - Weinheim	Sonderführung: Faszination Staude	11:00, Hermannshof, Infos: 06201-874450
10./11.06.	Schau- und Sichtungsgarten Hermannshof - Weinheim	Tage der Offenen Tür	10:00 – 19:00, Hermannshof, Infos: 06201-874450
10/11.06.	WelterbeAreal Kloster Lorsch -Freilichtlabor Lauresham	Handwerk im Fokus	Jeweils 11:00, Freilichtlabor Lauresham, Lorsch, Infos: 06251-51446
11.06.	Geopark vor Ort im Rahmen von Natürlich Heidelberg	Botanisch-geologische Erlebniswanderung	10:00, www.natuerlich.heidelberg.de, 06221-5828333
11.06.	Umweltbildungszentrum Schatzinsel Kühkopf	Unter Störchen	14:00, Vogelpark Biebesheim, Infos: 06158-8286759
11.06.	Geopark vor Ort - Weinheim	Steine, Schluchten, Sagen – Wanderung Geopark-Pfad	15:00, Wanderparkplatz Ursenbacher Höhe, Infos: 06201-340832
11.06.	Geopark-Ranger und Odenwälder Landwirte	Über Feld und Flur: 10 Jahre Angus & Miscanthus-Hof	10:00, Angus & Miscanthus-Hof, Brensbach, Infos: 06161-877880
11.06.	Gemeinde Fürth – Bergtierpark Erlenbach	Öffentliche Schafschur im Bergtierpark	11:00, Bergtierpark Erlenbach, Infos: 06253-21326
11.06.	Geopark vor Ort - Großostheim	Was blüht denn da? Kräuterführung	14:00, Parkplatz Welzbachhalle, Infos: 06026-5770
11.06.	Schau- und Sichtungsgarten Hermannshof - Weinheim	Attraktive Pflanzenbilder im Juni	11:00, Hermannshof, Infos: 06201-874450
11.06.	Geopark vor Ort - Walldürn	Vom Häi-Hui und anderen Waldgeistern	16:00, Alte Amorbacher Str./Waldparkpl., Infos: 06282-67108
11.06.	Geopark vor Ort - Hardheim	Durch die Hardheimer Wacholderheide	14:00, am Wasserhäusle, Infos: 06282-67108
15.06.	Stadt Miltenberg	Henker, Bettler, Pestilzen – die Schattenseiten einer Stadt	14:00, Rathaus Engelplatz Miltenberg, Infos: 09371-9488944
16.06.	Bergsträßer Winzer e.G. und Reinhold Borgenheimer	Lamm und Wein: 4-Gänge-Menü	19:00, VINIVERSUM Bergstr., Infos/Anm.: 06252-799424
16.-18.06.	Gemeinde Reichelsheim	32. Beerfurter Apfelweinfest	Ganztägig, Sportplatz Beerfurth, Infos: gemeinde@reichelsheim.de

# UNTERWEGS IM GEO-NATURPARK

Datum	Veranstaltung	Thema	Treffpunkt - Anmeldung - Info
16.06.	Natürlich Heidelberg, Geopark-Ranger und SSG-BW	Das Beste aber ist das Wasser – Führung am Schloss	18:00, HD-Schloss, Besucherzentrum Schlosspark, Infos: 06221-658880
17.06.	Felsenmeer-Informationszentrum - Lautertal	Felsenmeerseife selbst gemacht	14:00, FiZ, Infos: 06254-940160
17.06.	Museumsstraße Odenwald-Bergstraße	25 Jahre Museumsstraße Odenwald-Bergstraße	Infos: 06062 70217, u.naas@odenwaldkreis.de
17.06.	Geopark vor Ort - Weinheim	Kinderführung: Auf Ritterpfaden die Windeck erobern	14:00, Marktplatzbrunnen Weinheim, Infos: 06201-874450
17.06.-17.09.	Stadt Obernburg/Förderkreis Mainlimes/StadtMarketing-Ver.	RömerSommer 2017 – Erlebnisausstellung	Infos: info@roemerverein.de, stadtmarketing@obernburg.de
18.06.	Stadt Mosbach	Zu den Höhen der Stadt – auf zum Weiler Hardhof	15:00, Franz-Roser-Platz, Mosbach, Infos: 06261-91880
18.06.	Geschichtsverein Zwingenberg	Öffentliche Planwagenfahrt – Stadt	15:00, Löwenplatz, Infos: 06251-9896937
18.06.	Stadt Eberbach	Aktionstag „Lebendiger Neckar und AOK-Radsonntag“	10:00, Eberbach, Neckarlauer, Infos: 06271-87242
18.06.	Geopark vor Ort - Weschnitztal	Wittelsbacher Grenzweg – Wanderung	10:00, Hornbach Mehrzweckhalle, Infos: 06201-33017
18.06.	Stadt Heidelberg und Kooperationspartner	Aktionstag „Lebendiger Neckar“	11:00, HD-Neuenheim, Neckarufer, Infos: 06221-5828333
21.06.	NABU – Gruppe Darmstadt	Aufgaben des Tierheims DA: Stadttauben-Projekt - Vortrag	19:30, Naturfreundehaus DA, Infos: 06159-7159163
21.06.	Stadt Mosbach	Sonnwendkräuter im Klostergarten	18:00, Klostergarten, Lohrtalweg, Mosbach, Infos: 06261-91880
22.06.	Geopark vor Ort im Rahmen von Natürlich Heidelberg	Natürlich entfalten – Wachstumsimpulse (Reihe)	18:00, Infos: 06220-9228908 oder www.katja-dienemann.de
23.06.-02.07.	Bergsträßer Winzer eG	65. Bergsträßer Weinmarkt in Heppenheim	Ganztägig, historische Altstadt, Infos: 06252-79940
23.06.	Naturfreunde Obernburg- Eisenbach	Sonnwendfeier	17:00, Infos: jochen.braun@ naturfreunde-eisenbach.de
24.06.	Geopark vor Ort - Großostheim	Mountainbike-Tour	14:00, Marktplatz Großostheim, Infos 06026-6445
24.06.-09.07.	Stadt Lindenfels	Lindenfeler Nudeltage	In verschiedenen Gasthäusern, Infos: 06255-30644
24.06.	AG Altbergbau Odenwald	Besucherbergwerk Grube Marie in der Kohlbach	14:00, Eingang Bergwerk, Infos: j.babist@geo-naturpark.de
24.06.	Geopark vor Ort - Weinheim	Von Mönchen, Knochen und faulen Zähnen	14:00, Marktplatzbrunnen Weinheim, Infos: 06201-874450
24.06.	Felsenmeer-Informationszentrum - Lautertal	Felsenmeerseife selbst gemacht	14:00, Felsenmeer-Infozentrum, Infos: 06254-640160
24.06.	Geopark vor Ort - Fischbachtal	Bollwerk und Festung Lichtenberg	14:00, Bollwerk, Infos: 06166-93000
24.06.	Kühkopf-Imkerei Gottschall	Führung durch das Bienenjahr	15:00, Hofgut Guntershausen, Infos: 06158-8286759
25.06.	Stadt Miltenberg	Kräuterführung durch den Stadtpark	15:00, Burgweg ev. Johanneskirche, Infos: 09371-9488944
25.06.	Geopark vor Ort - Walldürn	Stadtspaziergang durch Walldürn	16:00, Schlossplatz/Ecke Burgstraße, Infos: 06282-67108
25.06.	Geschichtsverein Zwingenberg	Öffentliche Planwagenfahrt – Ried	15:00, Löwenplatz, Infos: 06251-9896937
25.06.	Geopark vor Ort - Großostheim	Grün wächst vor der kleinsten Hütte	14:00, Pflaumheim Kirchplatz, Infos: 06026-9988758
25.06.	Geopark vor Ort - Weinheim	Erlebniswanderung Exotenwald – Judenbuckel	14:00, Brunnen im kl. Schlosshof, Infos: 06201874450
28.06.	Stadt Lorsch	Leseschwarm	19:00, Vereinsgelände Deutsche Schäferhunde, Infos: 06251-5967501
29.06.-02.07.	Stadt Lorsch	Birkengartenfestival	Ganztägig, Freizeitanlage Birkengarten, Infos: 06251-5967501
30.06.	Bergsträßer Winzer eG	Große öffentliche Weinmarkts-Weinprobe	17:30, Festzelt der Bergstr. Winzer eG, Infos: 06252-79940
30.06.	Stadt Mosbach	Nachtwächterführung	21:00, Gartenweg 9, an der RNZ, Mosbach, Infos: 06261-91880
30.06.	Geopark vor Ort im Rahmen von Natürlich Heidelberg	Wildkräuter, Heilkräuter und Yoga	17:30, www.natuerlich.heidelberg.de, 06221-5828333



## UNESCO GLOBAL GEOPARK HONDSRUG (NIEDERLANDE)

Nur etwa 5 Autostunden entfernt befindet sich der erste UNESCO Global Geopark der Niederlande – der Hondsrug Geopark. Das Gebiet ist vor etwa 150.000 Jahren in der vorletzten Kaltzeit des Eiszeitalters entstanden. Ein riesiger Eisfluss bildete fünf parallele Hügelrücken, einzigartig in Erstreckung und Alter. Das Eis hinterließ große Mengen an Schutt, Lehm sowie Findlinge von enormer Größe - Zeugen einer langen Reise aus dem

Norden. Von der letzten Kaltzeit blieben tausende kleiner Mooren erhalten, Relikte kleiner Eishügel, die sich hier vor etwa 15.000 Jahren im Permafrost befanden. Im Laufe der Zeit verwandelten sich die Hügelrücken in eine freundliche Landschaft mit sanften Hügeln, Tälern und fließenden Bächen. Wälder, offenes Gelände und Wasserlandschaften bilden heute einen idealen Lebens- und Erholungsraum für

Mensch und Tier. Archäologische Funde steinzeitlicher Megalithen, mittelalterliche Dörfer und Bauernhöfe vermitteln uns Informationen zur Geschichte der schönen Hondsrug-Region. Diese erstreckt sich auf einer Fläche von etwa 1000 km<sup>2</sup> (70 x 15 km) zwischen den Städten Groningen im Norden und Coevorden im Süden. Sie ist eines der ruhigsten und grünsten Gebiete der Niederlande und bietet beste Voraussetzungen für einen aktiven Urlaub – vom Wandern über das Radfahren bis hin zum Geo-, Natur- und Kulturtourismus.

Der Hondsrug UNESCO Global Geopark lädt Sie ein zu einer Reise durch die Zeit. Wir informieren Sie über die Eiszeiten und die Mammuts, die in dem Gebiet lebten. Wir

erzählen von den prähistorischen Menschen, die ihre Toten in Hügeln unter enormen Felsen begraben. Wir zeigen, wie Landwirte und Torfarbeiter die Landschaft gestaltet haben. Wunderbare Natur finden Sie im wichtigsten Hochmoorreservat der Niederlande und im Nationalpark „Drentsche Aa“. Das ganze Jahr über bietet der Geopark eine Reihe von Aktivitäten und Erlebnissen, darunter geführte Wanderungen und Touren, Unterrichtsangebote, Vorträge und Festivals aller Art. Erfahren Sie mehr unter [www.geoparkdehondsrug.nl](http://www.geoparkdehondsrug.nl)



**De Hondsrug**  
UNESCO Global Geopark

*Van alle tijden...*

## UNESCO GLOBAL GEOPARK KARNISCHE ALPEN

Der 827 km<sup>2</sup> große Geopark liegt im Südwesten Kärntens an der Grenze zu Italien. Er umfasst die Karnischen Alpen, die Gailtaler Alpen und ihre westliche Fortsetzung, die südlichen Lienzer Dolomiten. Beide Ost-West gerichteten Bergketten mit Höhen bis zu 2.800 m sowie das dazwischen liegende breite Gail- und schmälere Lesachtal erstrecken sich von Villach in Mittelkärnten bis an die Grenze zu Osttirol. Die zwei Gebirgszüge werden durch eine markante Störungszone, das Periadriatische Lineament, getrennt. Der nördlich der Gail gelegene Bereich des Geoparks stellt einen Teil der Ostalpen dar, der Süden gehört zu den Südalpen. Seit Beginn des 19. Jahrhunderts hat diese Region Erdwissenschaftler aus allen Teilen der Welt angezogen. Tatsächlich

gibt es kein anderes Gebiet in den gesamten Alpen, in dem so reiche Zeugnisse aus dem Erdaltertum erhalten geblieben sind.

An geologischen Besonderheiten hervorzuheben sind die vielfältigen, auch international bedeutsamen Zeugnisse (Gesteine und Fossilien) aus dem Erdaltertum, die große Gailtal-Störung (Periadriatisches Lineament), die Zeugnisse historischen Bergbaus sowie die Relikte der letzten Eiszeit.

Dazu kommen eine Kulturlandschaft mit einer vorbildlichen Siedlungsstruktur, Natura 2000 Gebiete (Wolayer See und Umgebung, Gailschlucht im Lesachtal, Bergblumengebiet Mussen, Götschacher Moos-Obermoos) sowie Landschaftsschutzgebiete und Naturdenkmäler wie Pressegger See, Zollner

See, Gurina bei Dellach, Garritzenklamm oder der versteinerte Baum bzw. Wald von Laas. An archäologischen Schätzen sind die bedeutenden Funde aus der Veneter- und Römerzeit zu nennen. Diese reiche Erd-, Natur- und Kulturgeschichte kann im Geopark im Rahmen von 80 ausführlich beschriebenen Geotopen erkundet und auf sechs geologisch-kulturellen Themenwegen (Geotrails)



erwandert werden. Dazu kommt das in Dellach im Gailtal gelegene, attraktiv gestaltete Besucherzentrum. Und schließlich bietet der Schaubauernhof „Gailtalbauer“ als Geopark-Kooperationspartner Einblicke in die nachhaltige Landwirtschaft und regionale Köstlichkeiten vom Feinsten. Infos: [www.geopark-karnische-alpen.at](http://www.geopark-karnische-alpen.at)

